



Surbtaler

Monatliche Gemeinde - Mitteilungen

© 2023 Renato Cescato



// First Responder

Ab **Februar 2024** ist im Kanton Aargau ein flächendeckendes First Responder System vorgesehen. Bei einem Herznotfall werden die First Responder durch die Sanitätsnotrufzentrale (SNZ) 144 alarmiert und zusätzlich zum Rettungsdienst angeboten. Richtlinien werden zurzeit erarbeitet - erfahren Sie mehr dazu.



© 2022 Redaktion

// Seite 7

// Start von Kompass Surbtal

Am 29. November 2023 fand in der Aula Rietwiese in Lengnau der Startschuss für die Arbeitsgruppen zur Fusionsprüfung der vier Surbtaler Gemeinden statt. In fünf bis acht Sitzungen werden sich die 127 Teilnehmenden in dieser Zeit in den partizipativen Prozess einbringen und ausloten, wie sie gemeinsam in See stechen wollen.



© 2023 Redaktion (sh)

// Seite 9





Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 5-7	Regionale Mitteilungen
// Seite 9	Kompass Surbtal
// Seite 11-14	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 15	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 16-17	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 18-21	Schule
// Seite 22-27	Vereine
// Seite 28	Religion
// Seite 29	Surbtalgeflüster
// Seite 30	Veranstaltungskalender
// Seite 31	Portrait
// Seite 32	Surbtal-Ticker



© 2023 Gerda Tobler

Auf ein Neues



Wir hoffen, dass Sie entspannt ins 2024 gerutscht sind und freuen uns, Sie monatlich wieder mit Lesestoff rund ums Surbtal eindecken zu dürfen. Schicken Sie uns Ihre Einsendungen, besondere Einblicke und andere spannende Momentaufnahmen - Sie bereichern damit unser Mitteilungsblatt ungemein.



// Redaktion Surbtaler

Impressum

Auflage	3010 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Aline Bianchi (ab) Gemeinde Tegerfelden, Daniel Müller (dm) Gemeinde Endingen, Anselm Rohner (ar) Gemeinde Lengnau, Susanne Holthuizen (sh), Noelia Buccianelli (nb) Gemeinde Endingen
Druck	Schmäh Offset & Repro AG, Ehrendingen
Papier	gedruckt auf FSC zertifiziertem Papier
Design	pimento.ch, Pimento communications GmbH
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 dpi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen.

Bildmaterial: Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** PDF, TIF, EPS (Bilder 300 dpi). Die Redaktion geht von frei verwertbarem Material aus und lehnt jegliche Haftung ab (Datenschutz, Lizenzen usw.).

Surbtal-Ticker (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 dpi).

Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert.

Redaktionsschluss 2024

// Nr. 2	Freitag, 12.01.2024, 12 Uhr
// Nr. 3	Freitag, 16.02.2024, 12 Uhr
// Nr. 4	Freitag, 15.03.2024, 12 Uhr

Erscheinungsdatum 2024

Donnerstag, 1.02.2024
Dienstag, 5.03.2024
Freitag, 5.04.2024

Mediendaten & Richtlinien



Redaktion Surbtaler
Gemeindekanzlei Tegerfelden
Staltig 14
5306 Tegerfelden
056 269 00 20

surbtaler@tegerfelden.ch

Kompass Surbtal Fusionsprojekt
Bleiben Sie laufend informiert unter
www.surbtal.ch/kompasssurbtal



Editorial

Wie doch die Zeit vergeht...

Was für ein Jahr – das Jahr 2023. So hatte doch jede Gemeinde im Surbtal ihre Herausforderungen, die es zu meistern galt. Aus meiner Sicht gab es jedoch ein Projekt, welches die Gemeinden Endingen, Lengnau, Schneisingen und Tegerfelden mit all ihren Facetten näher zusammengebracht hat – das Projekt «Kompass Surbtal».

Als Mitglied des Leitungsausschusses durfte ich erleben, wie viele Surbtaler/innen sich engagiert für dieses Projekt einsetzen. Natürlich gibt es auch Surbtaler/innen, die alles so lassen würden, wie es ist. Diese Haltung ist nachvollziehbar, schliesslich funktioniert alles gut bei uns im Surbtal. Doch zum Glück können wir alle nicht in die Zukunft sehen, daher wissen wir auch nicht was kommt. Umso wichtiger ist es, alle Optionen zu prüfen, um zum gegebenen Zeitpunkt die richtige Entscheidung treffen zu können. Eine Entscheidung die uns betrifft, aber auch unsere Kinder und Kindesinder.

Verabschieden wir das Jahr 2023 mit dem Wissen, dass uns die nächste Zeit im Surbtal beschäftigen wird. Wir werden mehr zusammenrutschen, viel diskutieren und jede Option analysieren. Ich bin überzeugt, dass wir so eine gute Lösung finden, die für alle Surbtaler/innen verträglich sein wird.

Für mich persönlich endet das Jahr 2023 ruhig und zufrieden. Gemütlich werde ich das Jahr mit meinem Mann und unseren Hunden ausklingen lassen und gespannt auf das neue Jahr 2024 blicken. Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen, die vor uns liegen. Herausforderungen, bei denen es Sie braucht und die sicherlich nicht immer einfach sein werden.

Ein Jahr sollte jedoch nicht zu Ende gehen, ohne einen Dank und Wünsche für die Zukunft. Ich danke Ihnen, liebe Surbtaler/innen, für Ihren Einsatz, für Ihr Vertrauen und für Ihre Leidenschaft für unsere Gemeinden im Surbtal.

Wenn ich mir etwas wünschen dürfte, würde ich mir wünschen, dass das politische Interesse wächst. Als ich 2001 in die Schweiz kam, war ich beeindruckt vom Mitspracherecht jedes Einzelnen in einer direkten Demokratie. Das System der Schweiz ist für mich einzigartig und es wäre doch schade, wenn dieses System ausstirbt. Sind Sie weiter interessiert und helfen Sie mit, die Jüngeren zu begeistern, damit die direkte Demokratie erhalten bleibt.

Bleiben Sie gesund und starten Sie gut ins neue Jahr 2024.

// Anya Berner, Gemeinderätin Tegerfelden / Mitglied Leitungsausschuss «Kompass Surbtal»



*Anya Berner, Gemeinderätin
Tegerfelden*



f MidnightGames Würenlingen&Surbtal
@ Midnight_wuerenlingen_surbtal



Midnight Games

Würenlingen & Surbtal

FUN
MUSIK
CHILL
SPORT

Eintritt frei
Für alle
Jugendlichen
**ab der
6.Klasse**

Jeden Samstag
20.00 - 23.00 Uhr

21. Oktober 2023 – 09. März 2024

**AUSWEIS/HANDYNR.
NOTWENDIG FÜR EINLASS**

**Turnhalle Gartenstrasse,
Würenlingen**

Okt. 21. / 28.
Nov. 04. / 11. / 18. / 25.
Dez. 02. / 09. / 16.

**Sporthalle Rietwise,
Lengnau**

Jan. 13. / 20. / 27.
Feb. 03. / 10. / 17. / 24.
März 02. / 09.

Unterstützt durch die Gemeinden Endingen, Lengnau,
Schneisingen, Tegerfelden und Würenlingen



Regionale Mitteilungen

Geschwindigkeitskontrollen

Das Resultat der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen:

Endingen, Surbtalstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
7.12.2023	2 Std	410/46	67 km/h	50 km/h

Lengnau, Freienwilstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
7.12.2023	1 Std 40 Min.	132/5	59 km/h	50 km/h

Tegerfelden, Surbtalstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
4.12.2023	1 Std 32 Min.	617/67	76 km/h	60 km/h

Sirenentest 2024

Am Mittwochnachmittag, **7. Februar 2024**, findet von 13.30 - 15 Uhr in der ganzen Schweiz - also auch in unseren Gemeinden - die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen "Allgemeiner Alarm": Ein regelmässiger auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Der „Wasseralarm“ bedeutet, dass man das gefährdete Gebiet sofort verlassen soll. Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf www.alert.swiss und auf Teletext, Seite 680.

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Weitere wichtige Informationen

Informieren Sie sich auch über ALERTSWISS und laden Sie die App auf Ihr Smartphone. www.alert.swiss

Notfalltreffpunkte (NTP)

In jeder Aargauer Gemeinde sind Notfalltreffpunkte vorhanden, an denen Sie z.B. bei einem länger andauernden Ausfall von Strom und Telefonie, aber auch Evakuierungen, Unterstützung erhalten können. Unter www.notfalltreffpunkt.ch können Sie sich über die Lage der Notfalltreffpunkte informieren.

Fahrplanwechsel ÖV

Seit dem Fahrplanwechsel vom 10. Dezember 2023 gibt es verschiedene Fahrplananpassungen. Die Änderungen im Fahrplanangebot von PostAuto finden Sie unter www.postauto.ch/fahrplanwechsel auf der entsprechenden Kantonsseite.

Auf nicht angezeigten Linien gibt es zum Fahrplanwechsel 2023/2024 keine oder nur minimale Änderungen. Wir empfehlen den Fahrgästen, sich frühzeitig im Online-Fahrplan oder in der SBB Mobile App zu informieren, ob ihre jeweiligen Verbindungen von Änderungen betroffen sind.

Neue Erreichbarkeiten der Repol Zurzibiet

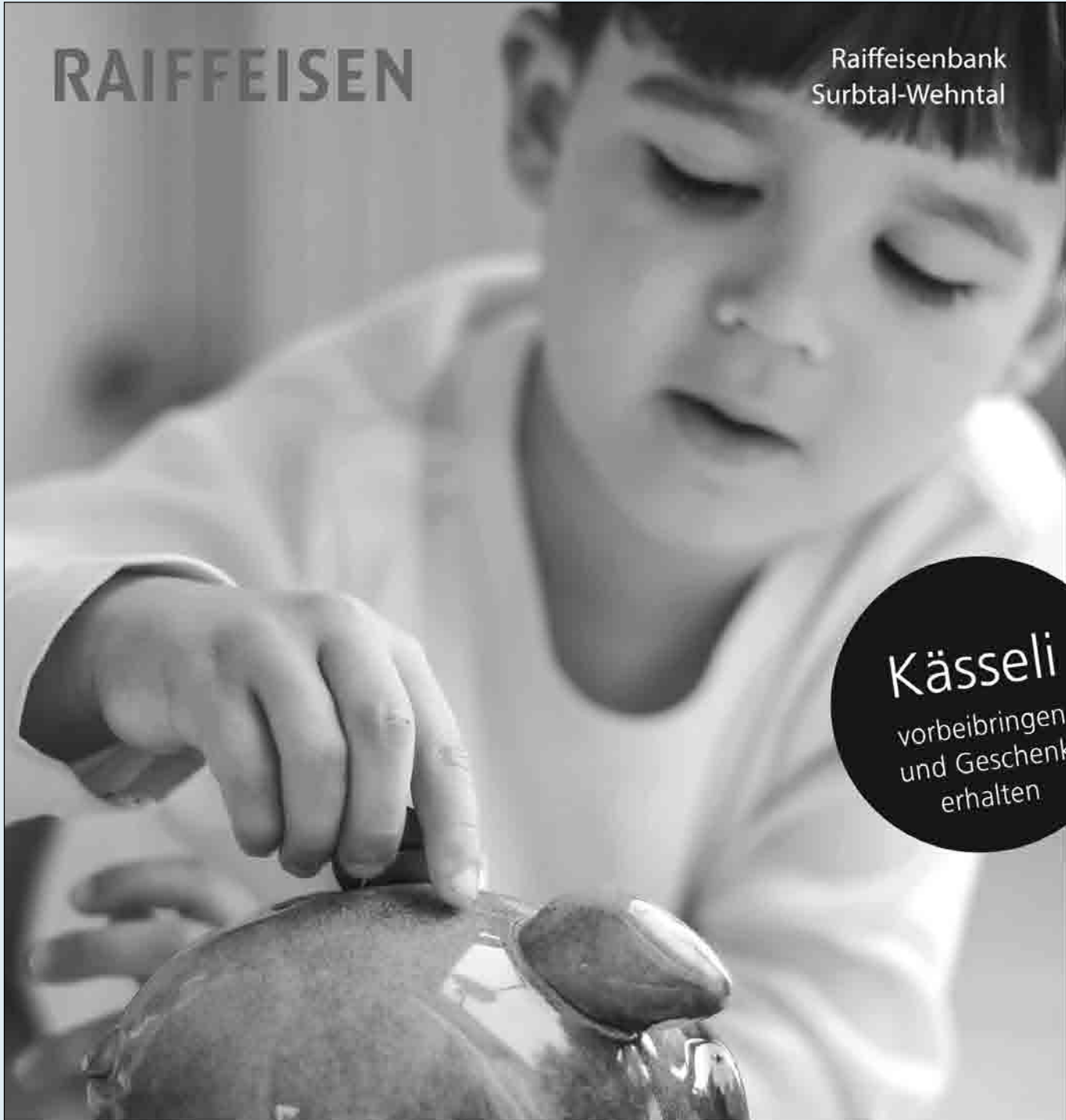
Auf Grund des Wechsels zu einem neuen Informatik-System ist die Repol unter einer neuen Telefonnummer und einer neuen E-Mail-Adresse erreichbar: 056 200 68 68 / klingnau.posten@repol.ag.ch. Gerne sind sie von Montag bis Freitag, 13.30 bis 18 Uhr an der Sonnengasse 10 in Klingnau auch persönlich für Sie da. Alle Informationen erhalten Sie weiterhin unter www.repolzurzibiet.ch. Im Notfall wählen Sie immer die Telefonnummer 117 oder 112.

Save the Date SurbArt

Die nächste SurbArt findet vom **22. bis 24. März 2024** statt. Die JAST bietet Jugendlichen eine Plattform, um ihre Leidenschaft im künstlerischen oder musikalischen Bereich vorzustellen. Das Programm wird **Ende Januar 2024** veröffentlicht und bietet für gross und klein, jung und alt und vor allem für Jugendliche aus dem Surbtal und aus Würenlingen grossartige Beiträge und kleine Konzerte. Mehr Informationen und Eindrücke unter www.surbart.ch. Falls sich Jugendliche noch kurzfristig anmelden wollen, einfach bei der JAST melden.



Können Sie als Elternteil an der SurbArt mithelfen? Zum Beispiel beim Aufstellen, Aufräumen oder bei der Inszenierung der Kunst? Wir freuen uns über alle Helfenden, Mitwirkenden und natürlich dann über viele interessierte Besucher/innen am Anlass. Kontakt: annalisa@jast.li



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Surbtal-Wehntal

Kässeli
vorbeibringen
und Geschenk
erhalten

Kässeli-Nachmittag

Mittwoch, 10. Januar 2024
von 14 – 17 Uhr

Ist dein Sparkässeli gefüllt? Dann komm am Kässeli-Nachmittag bei uns in **Endingen** vorbei und lass dein Sparbatzen auf dein Konto gutschreiben. Als Belohnung gibt es ein tolles Überraschungsgeschenk.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Fortsetzung Regionale Mitteilungen

Notfallversorgung für die Aarg. Bevölkerung

Aufgrund des Hausarztmangels verfügen immer mehr Einwohner des Kantons Aargau über keinen persönlichen Hausarzt mehr.

Auch andere Entwicklungen wie das Bevölkerungswachstum, die veränderte Anspruchshaltung der Bürger gegenüber Gesundheitsdienstleistern sowie einer verringerten Gesundheitskompetenz in der Gesellschaft (es fällt einer Mehrheit der Einwohner zunehmend schwer gesundheitsrelevante Informationen zu verstehen) oder die Verunsicherung durch verschiedenste Informationen im Internet sind Gründe, weshalb immer mehr Menschen im Kanton Aargau sich auch bei harmlosen Beschwerden zuerst an die Notaufnahmen der Spitäler wenden.

Deshalb möchten wir Sie auf zwei Notfallversorgung-Dienstleistungen aufmerksam machen, die in unterschiedlichen Formen eine kompetente Erstberatung bieten (siehe Bild).

Beide Beratungsangebote tragen dazu bei, die überlasteten Notfallstationen im Kanton zu entlasten.

Die Nutzer dieser Angebote erhalten eine Handlungsempfehlung, wie dringlich die gesundheitlichen Beschwerden einzustufen sind und was als nächstes zu unternehmen ist.

Notfall?

Auch ausserhalb der normalen Praxisöffnungszeiten wird Ihnen rasch, sicher und fallgerecht geholfen!

Telefonisch, persönlich

Ärztliche Notrufnummer Aargau 0900 401 501

- » Kostenpflichtig (Fr. 3.23/Min., aus Festnetz)
- » Erstberatung durch medizinisches Fachpersonal
- » Rasch, sicher und fallgerecht. Im Notfall erfolgt eine direkte Weiterleitung zum nächsten Notfallzentrum
- » 24 h / 365 Tage erreichbar

Digital, webbasiert

MedicalGuide medicalguide.ch

- » Kostenlos
- » Nutzer wird digital durch verständliche und strukturierte Befragung geführt
- » Liefert sichere Handlungsempfehlung
- » 24 h / 365 Tage erreichbar

Für Ihre Gesundheit im Kanton Aargau MEDICALGUIDE Aargauer Ärzteverband SOS-KANTON AARGAU

© 2023 Aargauer Ärzteverband

AEW Energie AG

Vereine können wieder bis zu CHF 5'000 gewinnen

Ab dem 1. Dezember 2023 ging es wieder los: Vereine, Institutionen und Organisationen, die sich mit Projekten in den Bereichen Kultur, Sport und Freizeit, Forschung und Entwicklung sowie Soziales engagieren, können im Rahmen des «AEW Energiebatzen» wieder bis zu CHF 5'000 für die Realisierung ihrer Projekte gewinnen. Mit der beliebten Summe unterstützt die AEW zum 6. Mal das Aargauer Vereinsleben und fördert Projekte, die den Aargau noch attraktiver machen.

Beim letzten Voting im Sommer 2023 wurden gegen 23'000 Stimmen abgegeben. Acht Projekte aus der Region wurden unterstützt, darunter eine Hundeauffangstation in Waltenschwil oder die Schneesportschule in Beinwil am See.

Nachdem die Plattform 2021 ins Leben gerufen wurde, unterstützt die AEW Vereine und Organisationen jährlich mit insgesamt CHF 30'000. Bis zum **31. Januar 2024** können sich Vereine unter www.aew-energiebatzen.ch kostenlos registrieren und Projekte selbstständig erfassen. Ab dem **1. Februar 2024** beginnt die zweiwöchige Abstimmungsphase, in der jede und jeder täglich einmal für sein Herzensprojekt abstimmen kann.

Nicht die AEW Energie AG entscheidet, wer die «Energiebatzen» erhält, sondern die Aargauer/innen. Während der Abstimmungsphase kann täglich für ein Projekt abgestimmt werden. Es gilt

also, das private und berufliche Umfeld zu animieren, täglich einmal für das eigene Projekt zu stimmen. Die acht Projekte mit den meisten Stimmen erhalten zwischen CHF 1'000 und CHF 5'000.

First Responder

Ab **Februar 2024** ist im Kanton Aargau ein flächendeckendes First Responder System vorgesehen. Qualifizierte, freiwillige Ersthelfer/innen können sich ab Dezember 2023 über eine entsprechende Smartphone-App registrieren.

Bei einem Herznotfall werden die First Responder durch die Sanitätsnotrufzentrale (SNZ) 144 alarmiert und zusätzlich zum Rettungsdienst aufgeboden. Anleitungen und Richtlinien zu den Einsätzen werden zur Zeit durch das Departement Gesundheit und Soziales erarbeitet und fortlaufend auf der bald zur Verfügung stehenden First Responder-Website publiziert.

Bestehende First Responder-Gruppen

Auf freiwilliger Basis und eigenverantwortlich haben sich im Kanton Aargau in den vergangenen Jahren First Responder-Gruppen gebildet. Der vom Interverband für Rettungswesen (IVR) erarbeitete Leitfaden bildete die Grundlage für die Ausgestaltung und den Betrieb solcher Gruppen. Die Mitglieder können sich ab **Februar 2024** dem First Responder-System des Kantons Aargau anschliessen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.ag.ch/de/verwaltung/dgs/gesundheits/kantonsaerztlicher-dienst/rettungswesen/first-responder-kanton-aargau>





Massgeschreinerte
Wohnräume,
die keine Wünsche
offenlassen.

**ANDREAS
ANGST AG**

**SCHREINEREI
INNENAUSBAU**

ANDREAS ANGST AG

Unterer Winkel 2 • 5304 Endingen • T 056 242 12 34 • www.andreas-angst.ch

HOME Reinigung u. Hauswartung

Vogelsangstrasse 19, 5426 Lengnau

- Büro- und Gebäudereinigung
- Lamellenstoren u. Fensterreinigung
- Umzugsreinigung inkl.
Abgabegarantie
- Hauswartung
- Gartenunterhalt



Tel: 079/ 944 22 44 | www.home-reinigung.ch



Kreisel ● Garage

M. Calistri GmbH

Sagistrasse 1a • 5425 Schneisingen

Telefon 056 24117 11 • Mobile 079 324 17 11

info@kreisel-garage.ch • www.kreisel-garage.ch



*Unsere Freude am Auto
bringt Sie weiter!*

KV uf de Gmeind!!!
Info für Oberstufenschüler und Eltern
An diesem Abend erfahren Sie alles rund um die Lehre auf der Gemeinde.
Dienstag, 16. Januar 2024, 19 Uhr
Gemeindezentrum Langwies, Bad Zurzach

☒ freundlich	☒ Umgang mit Menschen
☒ diskret	☒ Korrespondenz
☒ hilfsbereit	☒ vernetztes Denken
☒ zuverlässig	☒ "Zahlen"
☒ digitale Kommunikation	☒ vielseitiges Aufgabengebiet

Hesch Interässe? Chum verbi!!!

Organisiert wird der
Anlass vom
Gemeindeschreiberverband
Zurzibiet.

Kontaktperson:
anita.ekert@koblenz.ch

Kompass Surbtal

Freie Fahrt für «Kompass Surbtal»

Am 29. November 2023 fand in der Aula Rietwise in Lengnau der Startschuss für die Arbeitsgruppen zur Fusionsprüfung der vier Surbtaler Gemeinden statt.(sh)

«Kompass Surbtal ist unser Herzprojekt», eröffnet Ralf Werder den Abend, «und damit das auch so bleibt, haben wir Ihnen schlecht klebende Namensschilder gegeben - damit Sie immer mal wieder mit Ihrer Hand übers Herz streichen müssen und es schön warm bleibt.» Die Charmeoﬀensive des Präsidenten des Leitungsausschuss 'Kompass Surbtal' wirkt - die Ansage in der mit über 120 Personen gefüllten Aula im Lengnauer Schulhaus Rietwise sorgt gleich von Beginn weg für lockere Stimmung.

Rückblende: Sämtliche Surbtaler Gemeinden haben im Juni an ihren Gemeindeversammlungen dem Projektierungskredit über CHF 60'000 zugestimmt. Damit ist der Weg für eine Fusionsprüfung von Endingen, Lengnau, Schneisingen und Tegerfelden geebnet. Mittels Flyer wurde die Bevölkerung diesen Herbst zur Mitwirkung in acht verschiedene Arbeitsgruppen eingeladen, über 150 Personen sind dem Aufruf gefolgt.

«Ich habe noch nie so viel Teilnehmende an einer Startveranstaltung gesehen», entfährt es dem verblüﬂten Projektleiter Peter Weber der Unternehmung Hüsser Gmür+Partner AG aus Baden-Dättwil, «das grosse Interesse freut mich sehr.» Der Fusionsprofi ist ein ausgewiesener Experte mit über 20 Jahren Beratungserfahrung, der schon in der Region das Zusammenschluss Projekt Rheintal plus der Gemeinde Zurzach erfolgreich begleitet hat. Der Berater war in seiner Wohngemeinde selbst in einen Zusammenschluss involviert und führte die neue Gemeinde Mettauertal von 2010 bis 2021 als Gemeindepräsident.

In flotten Worten skizziert Weber den Mitwirkenden, wohin die Reise im nächsten Jahr gehen wird. «Ihr wichtigster Meilenstein ist der **31. Oktober 2024**, darauf müssen Sie Ihren Kompass schon mal einstellen», weist Peter Weber die Menge ein, «dann muss jede Arbeitsgruppe nämlich ihren Schlussbericht abgeben.» Der Planungshorizont ist mit 11 Monaten überaus ambitiös, das ist dem 14-köpfigen Leitungsausschuss von 'Kompass Surbtal' bewusst, Fusionsexperte Weber erklärt warum: «wir wollen damit die Dynamik im Projekt hochhalten».

In fünf bis acht Sitzungen werden sich die 127 Teilnehmenden in dieser Zeit in den partizipativen Prozess einbringen und unter der



© 2023 Kompass Surbtal, Christian Meier

Leitung der acht Vorsitzenden ausloten, wie sie gemeinsam in See stechen wollen. «36 Interessierte haben sich für die Leitung der 8 Gruppen gemeldet,» erklärt Rebecca Spirig, Vizeammann aus Endingen, «wir haben die Personen nach ihrer Führungskompetenz ausgewählt und darauf geachtet, dass jede Gemeinde paritätisch vertreten ist.» Der Projektplan bis 2025 sieht vor, dass sich die Arbeitsgruppen knapp ein Jahr ergebnisoffen austauschen. Daneben soll eine Echogruppe, bestehend aus langjährigen Wegbegleitenden der Gemeinden, die Zwischenresultate dreimal spiegeln. Im Februar 2025 wird der Schlussbericht vom Leitungsausschuss verabschiedet und den Räten zur Freigabe unterbreitet. Je nach Kurssetzung wird ein Zusammenschlussvertrag ausgearbeitet, der in den Sommergemeinden zur Abstimmung gebracht wird.

Das Projekt profitiert vom Nährboden, der von der «Perspektive Surbtal» der Gemeinden Endingen, Lengnau und Tegerfelden 2008 gesät wurde. Seit 15 Jahren ziehen die Gemeinden in vielen Aspekten der Gemeindearbeit schon am gleichen Strick. Mit Schneisingen an Bord sieht sich das Team nun gestärkt, eine Gemeinde mit achtausend Einwohnenden in Angriff zu nehmen. «Für uns ist 'Kompass Surbtal' eine Chance nicht abgehängt zu werden», sagt der Schneisinger Gemeindeammann Adrian Baumgartner, dem sein Amtskollege aus Tegerfelden Reto Merkli stimmig beipflichtet, «als Kleingemeinden können wir die Arbeit eigenständig nicht mehr stemmen.» Alle vier Gemeindekapitäne sind sich einhellig einig, dass die Zukunft in der Zusammenarbeit liegt. Wo die Reise letztlich endet, liegt daran, wie mutig die Segel von den Mitwirkenden gesetzt und die Wogen zusammen gemeistert werden können.

Instagram

Das Projekt Kompass Surbtal ist seit neuestem auch auf Instagram unterwegs. Folgen Sie uns bereits? Nein, na nichts wie los. Folgen und aktiv informiert sein.



Die Spezialisten für
EgoKiefer
Fenster und Türen

Für Sie persönlich
vor Ort in Emdingen.



ASA Fenster & Türen GmbH
Fabian Schneider
Winkelstrasse 2
5304 Emdingen
Tel. 056 511 28 38
info@asa-fenster.ch



Einfach komfortabel.

Schnarch-Ende.ch

Stoppt das Schnarchen effektiv



Wirkt gegen:
Zähneknirschen
Schlafapnoe
Zungenbeissen
Kann Alzheimer
vorbeugen

☎ 056 241 22 60 5426 Lengnau

Alraun Dental-Technik 

Jetzer AG

SANITÄR HEIZUNG



Ihr neues Badezimmer ?

Planung - Ausführung - Service

Neubau / Umbau
Heizungssanierung
Badezimmerumbau
Komfortlüftung



Luft - Wasser

Erdsonden

Ihre neue Wärmepumpe ?

5426 Lengnau
5416 Kirchdorf

+41 56 282 52 82
info@jetzer-ag.ch
www.jetzer-ag.ch

In vierter
Generation



Alte Zurzacherstrasse 17 • 5306 Tegerfelden
Tel. 056 245 18 72 • info@erdinag.ch • www.erdinag.ch

Erдин

Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Ausführung sämtlicher

- Hoch- und Tiefbauten • Bauberatungen • Klebarmierung
- Asbestanalysen • Gerüstungen • Sanierungen • Verbundstein-/ Natursteinbeläge
- Abdichtungen und Injektionen

GEWERBEPARK TÜFEBRUNNE

HIER ENTSTEHT AN TOPLAGE BÜRO- UND GEWERBEFLÄCHE



BÜRO- UND GEWERBEFLÄCHE
Zum Mieten und Kaufen
von 100 m² bis 1'200 m²

BAUHERR UND ARCHITEKT

THOMSEN + LUDWIG

INFOS

056 222 38 80
www.thomsen-ludwig.ch

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Patrick Höltschi und Deborah Trutmann, Fliederweg 1, Endingen, "Anbau eines unbeheizten Wintergartens", Parzelle 555, Bauzone W2
- Verena und Werner Strahm, Baldingerstrasse 9, Endingen, "Anbau überdachter Sitzplatz", Parzelle 1237, Bauzone E2
- Shruti und Girish Agarwal, Kirchweg 27b, 5415 Nussbaumen, "Ersatzneubau EFH", Parzelle 574, Bauzone W3, Steig 2

Mütter- und Väterberatungsstelle 2023/2024

Die Beratungen finden jeweils am 2. Donnerstag im Monat am Nachmittag auf Voranmeldung statt. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder unter info@mvbzurzach.ch einen Termin. Am 4. Donnerstag finden die Beratungen von 14 - 16 Uhr ohne Voranmeldung statt. Die Beratungen sind an folgenden Daten im Vereinshaus, Buckstrasse Endingen: 28. Dezember 2023 fällt aus / 11. und 25. Januar / 8. und 22. Februar / 14. und 28. März 2024. Neu bieten wir 1x pro Woche Abendberatung und 1x pro Monat Samstagsberatung an.

Telefonisches Beratungsangebot unter 056 245 42 40. Telefonanrufbeantworter ist eingeschaltet, bitte Name und Telefonnummer hinterlassen, damit wir Sie zurückrufen können. Weiters finden Sie unter www.mvzbzurzach.ch.

Einwohner- und Ortsbürgergemeinde

Anlässlich der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde vom 17. November 2023 wurde allen Traktanden mit grosser Mehrheit oder einstimmig zugestimmt. Von 1'744 Stimmberechtigten nahmen 95 Personen teil.

Schneeräumung/Winterdienst

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass für Schäden, welche durch den Winterdienst an parkierten Autos auf den öffentlichen Strassen entstehen, jede Haftung abgelehnt wird. Im Weiteren werden die Anwohner von Quartierstrassen gebeten, ihre Autos alle auf dieselbe Strassenseite resp. auf ihre hauseigenen Parkplätze zu stellen.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet für den Ortsteil Endingen am Samstag, 13. Januar 2024 statt, für den Ortsteil Unterendingen am Mittwoch, 13. März 2024. Das Altpapier ist am Tag der Sammlung jeweils bis 8 Uhr bereit zu stellen.

Hinweise zum Altpapier

Alle Bündel - bitte nicht zu schwer - mit starker Schnur fest zusammenbinden. Karton separat zusammenlegen, ebenfalls bündeln. Wir nehmen keine gefüllten Kartonschachteln, Papiersäcke oder Einkaufstaschen mit.

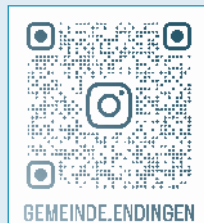
Bauverwaltung Surbtal

Die frei gewordene Stelle bei der Bauverwaltung Surbtal konnte nach dem Weggang von Till Künzler wieder besetzt werden. Der Gemeinderat hat als Bauverwalter-Stellvertreter Pascal Felber, Rietheim, gewählt. Pascal Felber wird seine Tätigkeit per 1. April 2024 antreten. Wir wünschen ihm einen guten Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Instagram

Die Gemeinde Endingen ist jetzt auch auf Instagram unterwegs. Folgen Sie uns bereits? Nein, na nichts wie los. Folgen und aktiv informiert sein.



© 2023 Gemeinde Endingen

Nicht ins Altpapier gehören

- In Folien und Plastik eingeschweisste Zeitschriften
- Ringordner mit Metallmechanik oder gebundene Broschüren
- beschichtete Verpackungen wie Tetrapack, Pizzaschachteln, Waschmittelbehälter, Bücher mit plastifizierten Buchdeckeln

Regelungen

Der Karton ist separat zu bündeln und bereitzustellen.

Die Altpapier-Tour wird sich der Grünabfuhr-Tour anpassen. Wir bitten die Bevölkerung, die Papier- und Kartonbündel an den bekannten Standorten der Grüngut-Container entlang den Quartierstrassen zu deponieren. Es werden keine Abholungen aus Garagen, Hauseingängen etc. gemacht.

Das Gewerbe ist für seine Entsorgung selbst zuständig. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Adrian Keller, 078 616 15 89.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet momentan wieder im 14-Tage-Rhythmus, an folgenden Daten im Januar, statt:

Mittwoch, 3. Januar 2024, Montag, 15. Januar 2024, Montag, 29. Januar 2024

Mit dem zu erwartenden Temperaturrückgang in den nächsten Monaten besteht die Gefahr, dass die Grünabfälle am Boden des Behälters festkleben und so nicht entsorgt werden können. Wir bitten Sie deshalb, eine Zeitung auf den Boden des Behälters zu legen. Gleichzeitig wollen Sie im Winter den Behälter erst am Morgen an den Strassenrand stellen, sonst gefriert der Inhalt und kann nur schlecht oder gar nicht entleert werden (Lagerung des Behälters, wenn möglich an einem geschützten Ort z.B. Hausmauer).

Christbaumentsorgung

Das traditionelle Christbaumverbrennen wird nicht mehr durchgeführt. Stattdessen kann der Christbaum bei Bedarf bei den Abfuhr im Januar 2024 gratis mitgegeben werden.

Saramati

Maler- & Gipserarbeiten
Renovationen
Fassadensanierungen



Bodenstrasse 2
5426 Lengnau

076 522 13 99
info@saramati.ch

www.saramati.ch

Physiotherapie

Rehabilitation und Prävention, Ambulante und Domizilbehandlung

Unser Therapieangebot:

- Neurologischen Erkrankungen und Störungen
- Orthopädischen Erkrankungen
- Rheumatischen Erkrankungen
- Posttraumatischen und postoperativen Erkrankungen
- Geriatrische Rehabilitation
- Erkrankungen des Lymphsystems

Reha Werner
Zürichstrasse 3
5426 Lengnau
reha-werner.ch

056 241 02 69



Ehrendingen Endingen Freienwil Lengnau AG Niederröten

Ausdammern Biberholzen Schönenen Sölden Tegerfelden



Heinz Baumgartner AG
Innovative Mechanik



Maschinen und
Technologien
aus dem Zurbiet

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche - es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 60 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.



A. Leutwyler AG

5420 Ehrendingen 056/ 288 15 35

ihrKaminfeger.ch



Ihr Schreiner - seit 1907



Müller AG

Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 10 57

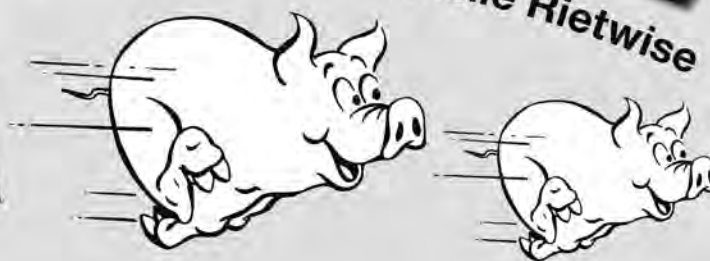
www.schreinermueller.swiss

Singgemeinschaft Männerchor Lengnau / Freienwil lädt ein zur

METZGETE

Samstag, 13. Januar 2024
12 - 23 Uhr

der Wetterschmöcker



Fortsetzung Endingen

Grüntutjahresvignetten 2024

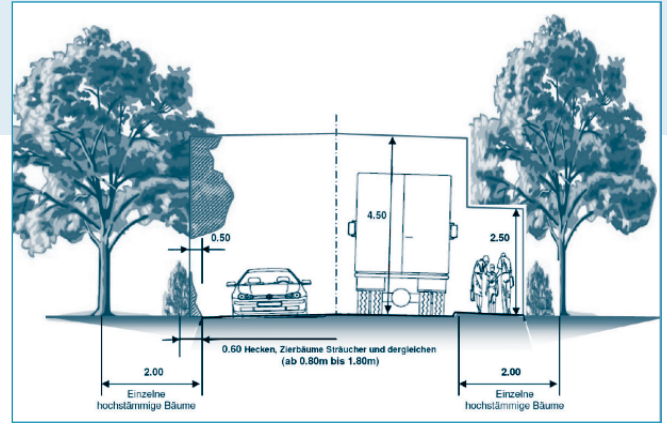
Jahresvignetten 2024 sind im Denner sowie im Volg erhältlich. Bitte beachten Sie, dass ab **Februar 2024** nur noch Container mit der Jahresvignette 2024 geleert werden.

Tageskarten SBB

Bisher konnten bei der Gemeindekanzlei jeden Tag zwei Tageskarten bezogen werden. Per 2024 wird das Angebot durch die SBB auf Spartageskarten Gemeinde angepasst. Das neue Angebot wurde den Gemeinden durch Informationen der SBB vorgestellt und geprüft.

Die Gemeinde Endingen wird das Angebot ab **30. Januar 2024** nicht mehr weiterführen. Aus Sicht der Gemeinde liegen der Aufwand für die Beratung, Reservation, Verkauf und Rückgaben in keinem Verhältnis zum Mehrwert für die Bevölkerung. Dies auch, da mit dem neuen Angebot der SBB für die Einwohner/innen kein Preisvorteil mehr besteht.

Wir empfehlen allen Interessierten, ab dem **30. Januar 2024** das Spartageskarten-Angebot der SBB an einem Bahnschalter oder online zu beziehen.



© 2023 Gemeinde Endingen

Zurückschneiden von Sträuchern und Bäumen

Alle Anwohner an Strassen werden aufgefordert, gemäss § 110 Baugesetz überhängende Äste auf die Höhe von 4.50 m über Strassen und 2.50 m über Gehwegen zurückschneiden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss bei Pflanzungen, Grünhecken usw. an Einmündungen und Strassenabzweigungen die freie Durchsicht in der Höhe zwischen 0.80 m bis 3.00 m gewährt bleiben. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen mit einem Abstand von mindestens 2.00 m ab Fahrbahnrand zugelassen.

Eigentümer können sich auch direkt bei Suter Agriservice GmbH melden (Laufmeter geschnitten und entsorgt ca. CHF 13 - 15), 056 222 84 82 oder info@agrisuter.ch



© 2023 LUMO-Architekten

Tagesstrukturbau Casimir - Baugesuch

Das Baugesuch für «Casimir» befindet sich in der öffentlichen Auflage. Parallel wird an der Ausführungsplanung und an den Submissionsunterlagen gearbeitet.

An der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2023 hat der Souverän dem Neubau für ein Mehrzweckgebäude für den Verein Tagesstruktur (TASTE) und die Primarschule mit dem Namen «Casimir» mit grosser Mehrheit zugestimmt. Die Projektierungsarbeiten sind nun weiter fortgeschritten und das beauftragte Planungsbüro LUMO Architekten, Döttingen, hat die Baugesuchsunterlagen eingereicht. Das Baugesuch befand sich vom 20. November bis am 19. Dezember 2023 in der öffentlichen Auflage. Einwendungen wurden bisher keine eingereicht. Die kantonale Zustimmung ist noch ausstehend.

Die Planer erstellen zurzeit die Ausführungs- und die Submissionsunterlagen, sodass die Arbeiten ausgeschrieben werden können. Ebenfalls laufen die Vorbereitungsarbeiten für die provisorischen TASTE-Räume. Der bestehende alte Kindergartenbau muss vorgängig zum Neubau abgerissen werden, weshalb für die TASTE eine Übergangslösung geschaffen werden muss. Geplant ist dafür ein temporärer Modulbau, welcher ca. eineinhalb Jah-

re genutzt werden wird. Der Baustart ist für den Frühsommer 2024 geplant. Der Neubau sollte für das Schuljahr 2025/26 fertiggestellt sein. Am Projekt «Casimir» arbeiten viele Personen mit. Einige stehen an vorderster Front, andere arbeiten eher im stillen Kämmerlein. Eine Schlüssel-Person ist Roland Kaufmann Dipl. Architekt FH SIA Mitglied der Geschäftsleitung der LUMO Architekten AG. Aus deren Feder stammt das Siegerprojekt, für welches sich der Gemeinderat entschieden hat.

Im Interview mit Roland Kaufmann, seit sieben Jahren bei LUMO-Architekten und Projektleiter von «Casimir»:

Wenn im Volksmund das Wort «Casimir» verwendet wird, ist dies nicht im Zusammenhang mit TASTE oder Primarschulen der Fall, warum «Casimir»?



Roland Kaufmann

Roland Kaufmann: Wir verwenden für Wettbewerbsprojekte gerne Namen, mit denen wir eine entsprechende Erinnerung verbinden. Im vorliegenden Projekt geht es um Schule, Betreuung und Verpflegung; als wir an unsere eigene Schulzeit - und insbesondere an die Schullager - zurück dachten, kam uns das berühmte Gericht in den Sinn: Riz Casimir.

Haben Sie schon vergleichbare Projekte ausgeführt - wie sind ihre Erfahrungen in der Erstellung von Neubauten für Tagesstrukturen und Primarschulen?

Roland Kaufmann: Wir durften in der Region schon mehrere Schulanlagen planen und bauen. Vom Kindergarten bis zur Oberstufe, von Neubauten über Erweiterungen bis zu Erneuerungen. Gerade im vergangenen Jahr konnten wir eine Tagesstruktur den Nutzern übergeben. Trotz der grossen Erfahrung studieren wir

Fortsetzung Endingen

aber jede Aufgabenstellung neu. Zu viele Faktoren spielen bei der Gestaltung eine Rolle, als dass eine Lösung beliebig kopiert werden könnte.

Wo liegen für Sie die grössten Herausforderungen in diesem Projekt?

Roland Kaufmann: Casimir unterliegt einem sehr engen Kosten- und Zeitrahmen. Um die hohen Ansprüche dennoch bestmöglich

umzusetzen, muss die Grundstruktur so effizient wie möglich konzipiert werden. Die gestiegenen Preise im Bausektor erleichtern die Aufgabe leider nicht.

Sind Sie als Planer und Bauleiter sicher, dass der Bau termingerecht fertiggestellt werden kann?

Roland Kaufmann: Zurzeit sehen wir keinen Grund, warum der Bau nicht termingerecht fertiggestellt werden kann.



Spuler AG
Schreinerei
Küchenbau
5304 Endingen

www.spuler-ag.ch

Surbmatte 1 | 5304 Endingen
056 242 11 76 | info@spuler-ag.ch

Küchen / Schränke / Türen / Brandschutztüren
Badmöbel / Tische / Allg. Innenausbau
Austausch von Küchengeräten

Vögele

Haustechnik in Perfektion.

Heizung
Sanitär
Solartechnik



Solarenergie Zusammen in die Zukunft.

Planung | Bau | Unterhalt

Vögele AG Heizung/Sanitär

5306 Tegerfelden | info@voegele-ht.ch | 056 245 61 19 | www.voegele-ht.ch

Frische Freiland-Eier

aus Mobilstallhaltung

Mit einem Abo,
liefern wir Ihnen die Eier bequem nach Hause.

Vor unserem HOF steht ein **Eierchästli**,
wo Sie die Eier auch jederzeit kaufen können.

Florian Birchmeier + Franziska Imhof
Loohof 2 5304 Endingen
Tel: 079 901 15 08
freilandeier.loohof@gmail.com



Schmid Maler GmbH

Wir werten auf!



Wir nehmen uns Zeit für Sie und bieten
Ihnen eine **lösungsorientierte Beratung**
an.

**Holen Sie sich noch heute eine
kostenlose Offerte ein!**

Büro: 076 343 33 24
Werkstatt: 079 672 65 47
info@malergeschaef-schmid.ch
www.malergeschaef-schmid.ch

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Eugen Schneider AG, Ralf Schneider, Weststrasse 2, Lengnau, "Leuchtwerbung an Nordfassade", Parzelle 1264, Bauzone GE
- Slaven Jovicic, Mühleweg 2B, 5420 Ehrendingen, "Nachgesuch Baustelleninstallation / Anpassung Werkleitungen", Parzelle 1188, Bauzone W2, Rosenstrasse 19
- Alois Tommer, Weidstrasse 1 und Vincenz Kofmehl, Degermoosstrasse 3, Lengnau, "Ersatz Thuja", Parzelle 1302, Bauzone W2,
- Gerhard Schneider, Zürichstrasse 36, Lengnau, "gedeckter Unterstand prov. für maximal 2 Jahre", Parzelle 599, Bauzone DZ
- Matthias Tüller und Anita Bodenmann, Seilerstrasse 8, Lengnau, "Terrassierung Böschung", Parzelle 1993, Bauzone E2

Mütter- und Väterberatungsstelle 2024

Die Beratungen finden jeweils am 1. Montag im Monat am Nachmittag von 14 – 16 Uhr ohne Voranmeldung statt. Am 3. Montag im Monat finden die Beratungen am Nachmittag auf Voranmeldung statt. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder unter info@mzbzurzach.ch einen Termin.

Die Beratungen sind an folgenden Daten im Pfarreizentrum, Kirchweg 6, Lengnau:

1. Januar 2024 fällt aus, am **15. Januar / 5. und 19. Februar / 4. und 18. März 2024**

Neu bieten wir 1x pro Woche Abendberatung und 1x pro Monat Samstagberatung an.

Veranstaltungskalender 2024

Der Veranstaltungskalender 2024 ist Ende 2023 in alle Haushaltungen verteilt worden. Die Veranstaltungen sind ebenfalls auf der Website aufgeführt.

Schneeräumung und auf Strassen parkierte Autos

Die kalte Jahreszeit ist eingetroffen. Parkierte Autos auf den Strassen behindern und erschweren die Schneeräumungsarbeiten. Aus diesem Grund sind die Autos auf den eigenen Plätzen abzustellen.

Grundsätzlich wird in Lengnau sparsam gesalzt. D.h. es werden normalerweise nur exponierte Stellen und Schulwege schwarz geräumt. Bei besonderen Witterungsverhältnissen ist aber ein flächendeckendes Salzen unumgänglich.

Tempo 30

Nach Rechtskraft der öffentlichen Auflage kann das Projekt «Flächendeckend Tempo 30» gestartet werden. Infolge der kalten Witterung (Markierung) wird die bauliche Umsetzung voraussichtlich erst im **Frühjahr 2024** erfolgen.

Neujahrsapéro

Montag, 8. Januar 2024, 18.30 Uhr, Aula Rietwise

Begrüssung

Jahresrück- und Ausblick mit Gemeindeammann Viktor Jetzer

Programmbeitrag

Von den amtierenden Schweizermeistern 2023 im Hundesport:

Edi Suter mit Hund Zino

Für die Jüngsten ist ein Kinderanimationsprogramm durch die Jubla bis ca. 21 Uhr organisiert.

Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen.

Grüngutjahresvignetten 2024

Die Jahresvignetten stehen bis Mitte **April 2024** im Volg zum Bezug bereit. Danach sind sie nur noch über die Abteilung Finanzen erhältlich. Bitte beachten Sie, dass ab **Februar 2024** nur noch Gebinde geleert werden, welche mit der neuen Marke versehen sind.

Häckseldaten

Der Häckseldienst wird wie folgt angeboten:

15. Februar, 21. März und 18. April 2024

Bitte melden Sie sich direkt bei Armin Köpfli, 079 242 87 38.

Grünabfuhrdaten

Nächste Daten: **3. Januar 2024** (verschoben vom 2.1.), **16. Januar, 30. Januar, 13. Februar und 27. Februar**. Ab **5. März 2024** wieder wöchentlich.

Christbaumabfuhr

Am **9. Januar 2024** können die Christbäume gratis der Grüngutabfuhr mitgegeben werden. Diese sind vor allem Fremdmaterial zu säubern und an die Abholorte an der Strasse zu stellen.

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am Donnerstag, **11. Januar 2024**, 11.30 Uhr im Restaurant NIX Krone Lengnau statt. Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit Jassen, Spielen und Plaudern.

Anmeldungen für den Abholdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen

- Rita Müller Geissmann 056 241 16 77
- Margrit Imhof 056 241 18 52
- Trudi Suter-Kraus 056 241 24 20

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen - bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Tel.Nr. wie oben).



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Sara und Tino Imbach, Bunte 3, Tegerfelden, "Sichtschutzwände", Parzelle 991, Bauzone WG3
- Claudia Baumgartner-Kappeler, Oberfeld 11, Tegerfelden, "Sitzplatz Überdachung", Parzelle 398, Bauzone E2
- Jasin Ademi, Oberfeld 8, Tegerfelden, "Ersatz Ölheizung durch Luft-/ Wasser-Wärmepumpe", Parzelle 391, Bauzone E2

Mütter- und Väterberatungsstelle 2024

Die Beratungen finden von 9 - 11 Uhr ohne Voranmeldung statt. Ab 11 Uhr finden die Beratungen auf Voranmeldung statt. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Die Beratungen sind an folgenden Daten im Kirchgemeindesaal, Gass 2, Tegerfelden statt:

8. Januar / 5. Februar / 8. März 2024

Neu bieten wir 1x pro Woche Abendberatung und 1x pro Monat Samstagsberatung an.

Telefonisches Beratungsangebot unter 056 245 42 40. Telefonanrufbeantworter ist eingeschaltet, bitte Name und Telefonnummer hinterlassen, damit wir Sie zurückrufen können. Weiters finden Sie unter www.mvbzurzach.ch.

Veranstaltungskalender 2024

Der Veranstaltungskalender 2024 steht auf der Gemeindehomepage www.tegerfelden.ch zum Download bereit. Ebenfalls können Sie diesen direkt bei der Gemeindekanzlei beziehen.

Grünabfuhr ab Januar 2024

Dank einem deutlichen Ja des Soveräns zum neuen Entsorgungsreglement und zur Einführung der Grünabfuhr in der Gemeinde Tegerfelden, darf ab **Januar 2024** auf die Dienstleistung der Firma Vögtlin-Meyer AG gezählt werden. Die Grünabfälle werden jeweils dienstags direkt vor Ihrer Haustüre abgeholt. Bitte beachten Sie dazu die publizierten Sammeldaten 2024 auf der Webseite der Gemeinde. Sollten Sie noch keinen Grüncontainer bestellt haben, dürfen Sie sich gerne an folgende Stelle wenden, um einen Container in der gewünschten Grösse zu bestellen: entsorgungen@voegtlin-meyer.ch. Die Bestell-Aktion der Gemeinde Tegerfelden gilt noch bis zum **31. Mai 2024**. Bei weiteren Fragen rund um die Entsorgung mittels WIGA-System steht Ihnen die Firma Vögtlin-Meyer AG jederzeit gerne zur Verfügung unter 056 460 05 55.

Christbäume können anlässlich der Sammel tour vom **9. Januar 2024** gratis entsorgt werden. Bitte deponieren Sie den Baum direkt neben Ihrem Grüncontainer.

Der Gemeinderat bedankt sich an dieser Stelle nochmals herzlich für Ihre Unterstützung und wünscht Ihnen ein angenehmes Entsorgen. Die Entsorgungsdaten 2024 können auf der Website unter: <https://www.tegerfelden.ch/entsorgung> entnommen werden.

Virtuelle Dienste

Verpassen Sie keine News mehr

Die Gemeinde Tegerfelden bietet einen kostenlosen E-Mail Abo-Dienst an. Sie können sich so automatisch über Neuigkeiten Ihrer Wohngemeinde informieren lassen. Auf Wunsch werden Sie zudem an Veranstaltungen, Abstimmungstermine und Spezial-Abfallsammlungen erinnert. Sie müssen lediglich eine E-Mail-Adresse angeben. Die Anmeldung dazu finden Sie auf unserer Website www.tegerfelden.ch auf der Frontseite unter Direktlinks 'Virtuelle Dienste' oder <https://www.tegerfelden.ch/virtuelledienste> via nachfolgendem QR-Code.



Winterdienst

Gerne machen wir Sie auf folgende Gegebenheiten aufmerksam:

- Der Winterdienst wird wie üblich reduziert ausgeführt (reduzierter Salzeinsatz, Schwarzräumung nur an exponierten Lagen).
- Fahrzeuge, welche auf öffentlichen Strassen und Plätzen abgestellt werden, können die Winterdienstarbeiten behindern und laufen Gefahr, beschädigt zu werden. Für solche Schäden hat der Fahrzeughalter selbst aufzukommen.

Die Gemeinde lehnt jede Haftung ab. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Sven Hauenstein, 079 357 36 68.

Dank

Der Winterdienst schafft Sicherheit für alle Nutzer im Verkehrsraum. Dabei steht auch der behutsame Umgang mit der Umwelt im Vordergrund (so wenig wie möglich, aber so viel wie nötig). Der Winterdienst wird von Sven Hauenstein und dem Team des Technischen Betriebes (Pascal Trankar und Moritz Müller) ausgeführt. Der Gemeinderat dankt den Mitarbeitenden herzlich für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Tegerfelden.

PET-Sammelstelle

Die PET-Sammelstelle befindet sich ab dem **1. Januar 2024** nicht mehr bei den Technischen Betrieben. Das PET kann beim Volg oder bei der Garage der Schule entsorgt werden. Vielen Dank, dass Sie Ihre PET-Flaschen direkt an einer dieser zwei Sammelstellen entsorgen. Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Technische Betriebe, Moritz Müller, 079 227 73 29, gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde setzt auf den BriefButler

Vor einigen Jahren haben sich der Gemeinderat und die Verwaltung bereit erklärt, einen weiteren Teil in der Verwaltung mit Hilfe des BriefButlers zu digitalisieren und die Lohnabrechnungen neu digital über den BriefButler zu versenden. Der BriefButler wurde direkt in die Lohnbuchhaltung der Gemeindefachlösung HISoft implementiert und ist nun ein fester Bestandteil des Versandprozesses.

Der Entschluss für die Umstellung wurde aus Zeit- und Kostenersparnissen beim Versand sowie aus ökologischen Gründen getätigt. Der Versand und die Zustellung erfolgen zudem rascher und

Fortsetzung Tegerfelden



sind somit auch kundenfreundlicher. Es wird eine sichere elektronische Zustellung gewährleistet.

Die sehr positiven Ergebnisse beim Versand der Lohnabrechnungen durch den BriefButler haben uns dazu bewogen, die elektronische Briefzustellung auszubauen.

Ab sofort können Sie Rechnungen auf dem elektronischen Weg erhalten. Der BriefButler bietet durch die duale Zustellung zudem die Garantie, dass die Kunden kein wichtiges Schreiben versäumen. Sollte die Sendung in der vom BriefButler zugesandten Benachrichtigungs-E-Mail nicht innerhalb eines vom Versender festgelegten Zeitraumes digital abgeholt werden, wird den Kunden die Sendung automatisch auf herkömmlichen Postweg zugestellt.

Leisten Sie ebenfalls einen Beitrag zur Schonung der Umwelt. Erhalten Sie zukünftige Rechnungen von der Gemeinde Tegerfelden über den gesicherten E-Mail-Versand via BriefButler direkt in Ihr E-Mail-Postfach. Melden Sie uns hierfür Ihre E-Mailadresse einfach per Mail an: brieftbutler@tegerfelden.ch

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.brieftbutler.com

Rebberg-Chuchi lud zum Senioren Mittagstisch ein

Trotz trüber Herbststimmung durfte Manuel Leuenberger, Präsident der Rebberg-Chuchi, 36 Senior/innen zum Mittagstisch begrüßen.

Die Freude war gross unter den Gästen, sich wieder einmal zu treffen. Bei einem feinen Glas Wein und dem mit sehr viel Liebe zubereiteten drei Gang Menü, durfte geschlemmt, gelacht und sich auf den neuesten Stand gebracht werden.

Sandra Mühlberg, Stellenleiterin der Beratungsstelle Pro Senectute Bad Zurzach, informierte die Gäste über das reichhaltige Angebot der Pro Senectute. Besonders gut dürfte der Flyer mit den nützlichen Hinweisen auf das Verhalten bei Telefonbetrug angekommen sein.

★ Irene Balmer unterstützte während mehr als 25 Jahre die Pro Senectute als Koordinatorin für Tegerfelden. Auch als Leiterin des Seniorenturnens trug sie massgeblich dazu bei, dass ältere Menschen aktiv und gesund bleiben. Als Anerkennung dafür durfte Irene Balmer einen reich gefüllten Gabenkorb entgegennehmen.

Schliesslich informierte Vizeamann Karin Wiedemeier über den geplanten Ü70 Anlass im kommenden Jahr sowie über regelmässig stattfindende Treffen für die Senioren/innen im Dorf. Nach dem Grusswort aus dem Gemeinderat und den besten Wünschen für die Adventszeit rundete ein feines Dessert den gelungenen Anlass ab.



Schule



Primarschule Endingen

Stimmungsvolle Lieder und fleissiges Schmücken

Am Donnerstag, 23. November 2023, war es wieder soweit und die Kindergärten der Standorte Endingen und Unterendingen durften den wunderschönen Christbaum der Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal in Endingen schmücken. Nach einem kurzen Spaziergang trafen um 9 Uhr alle Kinder, Lehrpersonen und viele Eltern bei der Bank ein. Schon beim ersten Anblick des Tannenbaums strahlten alle kleinen und grossen Augen. Nach dem gemeinsamen stimmungsvollen Liedersingen ging es fleissig ans Schmücken mit dem selbstgebastelten Schmuck. Als krönender Abschluss wurden wir schliesslich mit feinem Lebkuchen und Punch verwöhnt. Es war ein gelungener Morgen, der uns alle auf die bevorstehende Weihnachtszeit eingestimmt hat. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten. (Sarina Küng)

Patentaktivität auf dem Eisfeld Döttingen

An der Primarschule Endingen ist es Tradition, dass zu Beginn des Schuljahres zwei Schulklassen als Patenklassen festgelegt werden. Im Laufe des Schuljahres unternehmen diese dann ab und zu etwas zusammen. Neben dem Waldtag am Anfang des Schul-

jahres besuchten die Klasse 1b und die 4. Klasse am vergangenen Donnerstag, 7. Dezember 2023 das Eisfeld in Döttingen. Es wurden erste wacklige Schritte auf dem Eis gemacht, von Beginn an in hohem Tempo die eigenen Fähigkeiten getestet, Eishockey gespielt, Robben und Traktoren, Kinder und Lehrpersonen über das Eis geschoben und immer mehr Sicherheit auf dem rutschigen Untergrund gewonnen. Solche Ausflüge bringen Abwechslung in den Schulalltag und ermöglichen den Kindern, Kontakte über das eigene Klassenzimmer hinaus zu pflegen. Ein herzliches Dankeschön an alle Verantwortlichen des Eisfeldes, die den Schulen ein tolles Erlebnis ermöglichen. (Geraldine Höchli)





© 2023 Kindergarten Endingen

Kindergarten Endingen

Endinger Kindergarten trifft im Wald den Samichlaus

Die Kindergartenkinder der Schule Endingen und ihre Lehrpersonen sind durch den Neuschnee los spaziert. Endlich beim Waldrand angelangt, haben die Kinder die Glocke vom Samichlaus gehört und ihm den Platz auf dem Bänkli von Schnee befreit, damit er dort mit dem Schmutzli sitzen und sich ausruhen kann. Der Samichlaus hat allerhand aus seinem Buch erzählt, die Kinder haben ein Lied und einen Vers vorgetragen und danach hat jede Kindergartengruppe einen Sack mit feinen Sachen erhalten. Und ja, der Samichlaus hat noch viel zu tun, er muss weiter und die glückliche Kinderschar spazierte zurück in den warmen Kindergarten. (Senta Böhler)

Jupii, de Samichlaus isch cho

Du, was isch dete für en Ma?
 En rote Mantel het er a.
 Er het es Tier debi, es Ross, chönnt au en Esel si.
 Und de grossi Sack, merksch es scho?
 Jupii, de Sachichlaus isch cho.

Eins von vielen Versli, welche die Unterendinger Schulkinder für den heutigen Tag fleissig gelernt hatten. Aufgeregt besammelten sich die Kinder vor dem Schulhaus, um

den Samichlaus im Wald zu treffen. Gemeinsam vom Kindergarten bis zur 6. Klasse zogen die Kinder mit ihren Lehrpersonen los Richtung Wald. Dort angekommen war noch keine Spur vom Samichlaus. So wurde schon mal das Feuer für den Punsch gemacht und die Kinder durften im Wald spielen.

Plötzlich erklang leise ein Gebimmel, welches immer lauter wurde und siehe da, der Samichlaus mit seinen zwei Schmutzlis marschierte den Feldweg hinauf zu uns.

Der Samichlaus wurde von strahlenden Kinderaugen willkommen geheissen und setzte sich auf die Bank vor dem Feuer. Gemeinsam mit seinen zwei Schmutzlis begrüßte er die Kinder und Lehrpersonen. Dann schaute er in sein schlaues Buch und die Kinder durften zu ihm kommen. Von allen wusste er tolle Sachen, welche die Kinder ganz gut gemacht hatten. Er wurde mit einem Versli oder Liedli belohnt. Alle hatten fleissig dafür geübt.

Zum Schluss erzählte der Samichlaus eine Geschichte und verteilte natürlich die begehrten Säckli. Er und seine zwei Gehilfen wurden verabschiedet und die Kinder genossen den Znüni und einem warmen Punsch. Danach war schon wieder Zeit, zum Schulhaus zurückzukehren. (Tanja Treier)



© 2023 Kindergarten Unterendingen



© 2023 Primarschule Lengnau

Primarschule Lengnau

Sing mit uns

Harmonisch haben sich rund 80 Kinder aus der 5. und 6. Klasse der Primarschule Lengnau am letzten Wochenende im November beim Singmituns Konzert (www.singmituns.ch) in der Bärenmatte in Suhr zusammen mit 150 anderen Kindern aus dem Kanton Aargau auf die Adventszeit eingestimmt. Das Konzert, welches live begleitet wurde vom Sinfonieorchester Firstclassics, stand unter dem Motto "Harmonie" und wurde von einem professionellen Dirigenten geleitet.

Von August bis November dieses Jahres erarbeiteten die Lengnauer Schüler unter der Leitung ihrer Lehrpersonen im Klassenverband Musik und Texte von 11 Liedern. Alle teilnehmenden Aargauer Klassen schlossen sich dann am Konzert ohne Hauptprobe zu einem Gesamtchor zusammen. Gesungen wurde auswendig in verschiedenen Sprachen: Italienisch, deutsch, schweizerdeutsch, französisch und englisch. Natürlich durften auch Lieder wie «O Tannenbaum» oder «Es schneiet, es beielet» nicht fehlen. Das sehr eindrucksvolle Konzert wird allen ein Leben lang in Erinnerung bleiben.

Fortsetzung Schule

Kreisschule Surbtal

Seid so, wie ihr seid, egal, was die anderen denken

Es ist zur Tradition geworden, dass die Kreisschule Surbtal im November/Dezember eine Autorenlesung für ihre Schüler/innen organisiert.

Dank den Bemühungen der Bibliotheksverantwortlichen der Kreisschule Surbtal und der finanziellen Unterstützung von Kultur macht Schule konnte dieses Jahr Alice Gabathuler, eine Schweizer Jugendbuchautorin, gewonnen werden. Sie führte am Donnerstag, 30. November 2023 und Freitag, 1. Dezember 2023 insgesamt vier Lesungen an beiden Standorten durch.

Jeweils 40 Schüler/innen konnten in der Aula Platz nehmen. Zuerst hat sich Frau Alice Gabathuler kurz vorgestellt und ihren Werdegang geschildert. Nach einer Ausbildung zur Primarlehrerin kam sie erst im Alter von 39 Jahren zum Schreiben, als sie aus Angst vor dem Älterwerden anfang, Tagebuch zu schreiben. Sehr bald schon hat sie ihr erstes Buch veröffentlicht (Blackout). Es folgten viele weitere Jugendbücher. Zudem gründete sie einen eigenen Verlag (dabux), leitet Schreibworkshops und ist mit ihren Lesungen in der ganzen Schweiz unterwegs.

Einen wichtigen Tipp gab sie den Jugendlichen mit auf den Weg. Sie sollen so sein, wie sie sind und sich nicht für irgendjemanden verbiegen.



Im zweiten Teil der Lesung konnten die Schüler/innen Fragen stellen, die sie zuvor im Deutschunterricht vorbereitet hatten. Es gab absolut nichts, was man nicht fragen durfte. Und da spürte man, dass Frau Gabathuler zu Jugendlichen einen guten Draht hat.

Im dritten Teil las Frau Gabathuler, auf Wunsch der Schüler/innen aus ihrem Buch «Mörderbruder» vor. Eine Geschichte über zwei Brüder, die besser nie in ihr Dorf zurückgekehrt wären. Sehr bald geschieht ein Mord und einer der Brüder wird verdächtigt.

Auch dieses Jahr war die Autorenlesung ein voller Erfolg. Mucksmäuschenstill und interessiert verfolgten die Schüler/innen die Lesung. Das Fazit war durchwegs positiv. Es soll sogar einige Schüler/innen geben, die wieder mit dem Tagebuchschreiben anfangen wollen.



© 2023 Kreisschule Surbtal

Erfolgreiche Elternbesuchstage an der Kreisschule Surbtal

Die Kreisschule Surbtal öffnete am Donnerstag, den 23. November 2023, und am Freitag, den 24. November 2023, ihre Türen für die alljährlichen Besuchstage der Eltern. Diese Tage bieten nicht nur eine Gelegenheit für Eltern, das Schulumfeld der Kinder kennenzulernen, sondern fördern auch den Austausch zwischen Eltern, Lehrpersonen und den Jugendlichen.

Am Donnerstag und am Freitag fand in der 10 Uhr Pause jeweils das Elternkaffee statt. Es wurde organisiert vom Elternrat ELAN (Lengnau) und FELS (Endingen). Dies schuf eine entspannte Atmosphäre, die es den Eltern ermöglichte, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich mit den Lehrpersonen oder am Freitag auch mit der Jugendarbeit Surbtal JAST auszutauschen.

Ein Höhepunkt der Besuchstage am Standort Lengnau war die Aulaveranstaltung am Donnerstagmorgen, bei der die Schüler/innen ihre "Traumschulen" vorstellten. Während kurzen Präsentationen oder Theaterstücken teilten die Jugendlichen ihre Visionen einer guten Schule mit den Eltern und Lehrpersonen.

Die Kreisschule dankt allen Eltern, Lehrpersonen und Schülern für ihre Teilnahme an den Besuchstagen und freut sich auf weitere gemeinsame Aktivitäten im Rahmen der Schulgemeinschaft.



Fortsetzung Schule



© 2023 Musikschule ÜMS

Überregionale Musikschule Surbtal ÜMS

ÜMS – Die Musikschule für alle

Musik ist die multikulturelle Sprache der Menschheit und ein Ausdruck von Lebensfreude. Gesungen, getanzt und mit Instrumenten musiziert wird überall auf der Welt, in jeder Kultur und von Menschen jeden Alters.



Das vielfältige Angebot der Überregionalen Musikschule Surbtal ermöglicht es allen Altersgruppen, sich musikalisch zu entfalten. Mit dem Musikkindergarten, Gesangs- und Instrumentalunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und verschiedenen Ensembles haben wir für jede und jeden das richtige Angebot.

- Das «Öffentliche Instrumente-Ausprobieren» am **2. März 2024**, von 9 - 12 Uhr, im Bezirksschulhaus in Endingen, bietet sich eine tolle Gelegenheit, sich über unser Angebot zu informieren,

eine grosse Zahl von Instrumenten auszuprobieren und Fragen mit den anwesenden Musiklehrkräften direkt zu klären.

- Während der Woche der offenen Tür vom **11. - 15. März 2024** empfangen die Instrumental-Lehrpersonen gerne Ihren Besuch im Unterricht. Mit Voranmeldung können Sie in den Unterricht hineinschnuppern oder auch eine Schnupperlektion vereinbaren.
- Anmeldungen für das neue Schuljahr nehmen wir gerne bis spätestens am **15. April 2024** entgegen.

Alles Wissenswerte zur Musikschule Surbtal üms finden Sie auf unserer Webseite www.uems.ch. Gerne dürfen Sie uns auch per Mail oder telefonisch kontaktieren.



Vereine



© 2023 Jugendchor Surbtal plus

Jugendchor Surbtal plus

Offene Chorproben

Der Jugendchor Surbtal plus probt jeden Montagabend im Sing-saal der Bezirksschule Endingen. Herzlich willkommen sind Kinder ab dem grossen Kindergarten im Ersten, Jugendliche ab der 5. Klasse im Zweiten Chor und Erwachsene im Projektchor.

Die Probezeiten sind jeweils für den Ersten Chor von 18 bis 19 Uhr, den Zweiten Chor von 19.15 bis 20.15 Uhr und für den Projektchor von 20.15 bis 21.30 Uhr. ★

Wir würden uns sehr freuen, viele neue interessierte Gesichter an einer unserer offenen Chorproben zu begrüssen. Diese finden am **8. und 15. Januar 2024** statt. ★

Vereine Endingen

Turnverein Endingen



Neues Outfit für U15 Mannschaft Zurzibiet-Endingen

Die Handballabteilung des TV Endingen boomt. Rechtzeitig für die Aufstiegsrundenspiele in die Interklasse, sind die Kinder der U15 neu ausgerüstet worden.

Trainer Michael Spuler wusste viel Interessantes am Sponsoren-Apéro zu erzählen. Nachdem sich die Spielerinnen und Spieler persönlich bei den Sponsoren vorgestellt hatten, wurden die Hallenschuhe geschnürt und an der Technik weiter gefeilt. Die Qualifikationsrunde war eine klare Sache. Sämtliche acht Parteien konnten mit einem Torverhältnis von 377: 196 gewonnen werden. Das Kader, welches rund fünfzehn Mädchen und Knaben beinhaltet, trainiert in zwei wöchentlichen Mannschaftstrainings.

Dabei geht es darum, die Kinder handballerisch «weiterzubringen». Mit Michael Spuler, welcher auch U13 Intertrainer ist, und Felix Müller sind die Kinder äusserst professionell betreut. Nach dem Training in der Halle wurde das letzte Meisterschaftsspiel am Bildschirm analysiert.

Dank den zahlreichen, umsichtigen und gut ausgebildeten Handballtrainern sind die Kinder Handballtrainings rund um Handball Zurzibiet, Turnverein Endingen und Handball Würenlingen sehr gut besucht. Dies verpflichtet, vieles ist dank grossem, ehrenamtlichen Engagement möglich. Wir bedanken uns beim Hauptsponsor Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal, ASA Fenster & Türen GmbH Endingen vertreten durch Fabian Schneider, Coresystems Technics AG Döttingen vertreten durch Roger Meier, sowie Patrick Birchmeier + Co Bäckerei zur Sonne Leuggern. Der U15 Mannschaft wünschen wir viel Erfolg im neuen Dress.

Fortsetzung Vereine Endingen



© 2023 Turnverein Endingen

Männerriege Endingen

3. Faustball Chlausturnier in Endingen 2023

Das Wetter war nass und trüb. Genau richtig, um in der Halle Sport zu treiben. Die Atmosphäre war locker und kameradschaftlich an diesem vierten Chlausturnier. Es wurde gekämpft, aber mit grosser Fairness gespielt. Männer im Seniorenalter, junge Spieler und Frauen kämpften um Punkte.



In zwei Gruppen bewarben sich 12 Mannschaften um den Turniersieg. Im Team 84 sah man, wie bereits im vergangenen Jahr, die ehemaligen Nationalliga Spieler Stephan Jundt und Koni Keller um einen guten Rang kämpfen. Den Hauch einer internationalen Veranstaltung erhielt das Turnier, wiederum, durch die Teilnahme des TV Wehr aus Deutschland. Doch nun der Reihe nach: In zwei Gruppen wurden die Qualifikanten für die Rangspiele und die Finalsiege erkoren. Um den 3. und 4. Rang spielten die Faustballer aus Deutschland, die Mannen des TV Wehr, und die Männerriege Villnachern. Im Finale standen sich dann das Team 84 und FG Obersiggenthal 1 gegenüber. Das Team 84 wurde immer besser und errang schlussendlich in einem spannenden, umkämpften Spiel den Turniersieg.

Marcel Eberhard erstellte den Spielplan, René Senn engagierte die teilnehmenden Mannschaften und Matthias Gavornik amte-



© 2023 Männerriege Endingen

te als Speaker. So zogen die drei gemeinsam diese Veranstaltung durch. Urs Burger war zusammen mit seinen Mannen für das leibliche Wohl besorgt. Die fröhliche Sportgemeinschaft liess nach dem Rangverlesen bei Raclette, Wurst, Wein und Bier den Nachmittag ausklingen. Alles in allem ein sportlich hochstehender und fröhlicher Ausklang der Faustballer für das Jahr 2023.

Rangliste

1. Team 84
2. FG Obersiggenthal 1
3. TV Wehr

Vereine Lengnau



Frauenverein Lengnau-Freienwil

Adventsweg

Die Festtage sind vorbei und der Alltag kehrt langsam wieder zurück. Die wunderschönen und liebevoll dekorierten Adventsfenster sind noch bis am Donnerstag, **6. Januar 2024** 22 Uhr, beleuchtet. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, welche ein Fenster gestaltet haben und an die beiden Organisatorinnen Erika Müller und Susanne Sidler für ihren grossen Einsatz.



© 2023 Susanne Holthuisen

Eltern-Kind-Treff „Dorfspatzen“

Im Elki-Treff sind Babys und Kleinkinder in Begleitung ihrer Eltern oder Grosseltern herzlich willkommen. Die Kleinen haben die Möglichkeit erste Kontakte zu knüpfen, zu spielen oder einfach zu beobachten. Beim gemütlichen Beisammensein bietet sich auch für die Begleitpersonen die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austauschen.

Nächste Daten: Mittwoch, **3. und 17. Januar 2024**

Zeit: 9 - 11 Uhr, Ort: Singzimmer, Pfarreizentrum Lengnau, Mitnehmen: Znüni (Getränke werden offeriert).

Auskunft: Virginie Hübner, 076 400 05 25, virginie.neu@gmail.com und Adriana Barth, 079 724 86 51, adriana_meier_94@hotmail.com. Wir freuen uns auf euch.



© 2023 Frauenverein Lengnau-Freienwil



© 2017 fotoaz.ch

Jass- und Spielnachmittag

Gemütlicher Jass- und Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen am Donnerstag, **4. Januar 2024**, 14 – 17 Uhr, Pfarreizentrum Lengnau. Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit. Informationen erhalten Sie bei Annelies Laube, 079 568 17 70. Unkostenbeitrag: CHF 5. Merken Sie sich auch schon das Datum für den nächsten Jassnachmittag. Er findet am Donnerstag, **2. Februar 2024**, statt.

Generalversammlung

Gerne begrüßen wir unsere Mitglieder am Dienstag, **16. Januar 2024**, im Pfarreizentrum Lengnau. 19 Uhr startet das gemeinsame Nachtessen und um 20 Uhr beginnt der geschäftliche Teil.

Home Singers

Die Home Singers sind am Montag, **22. Januar 2024** von 14.45 - 15.45 Uhr, im Altersheim Margoa in Lengnau zu hören. Mit dem breit gefächerten Repertoire erfreuen sie einmal im Monat die Altersheimbewohner/innen und bringen etwas Abwechslung und eine gute Stimmung in den Alltag. Begleitet werden sie von Pius Bessire mit verschiedenen Instrumenten. Auch weitere Zuhörer/innen sind herzlich willkommen. Sie dürfen auch gerne mitsingen. Auskunft erteilt die Leiterin Elsbeth Rappo, 056 241 14 37. Weiteres unter www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch



© 2023 Susanne Holthuisen

Fortsetzung Vereine Lengnau



© 2023 Luzia Wieder

Liebe, Friede, Mut und Hoffnung

Diese grossen Begriffe wählte Luzia Wieder, Präsidentin des Frauenvereins, für ihre diesjährige Begrüssungsrede zur Senioren Adventsfeier am 5. Dezember 2023 im Pfarreizentrum. Rund 80 Senioren/innen, sowie weitere geladene Gäste machten es sich an den weihnachtlich dekorierten Tischen bequem.

Der katholische Pfarrer Gregor Domanski und sein reformierter Kollege Bernhard Wintzer hielten zu Beginn des Nachmittags kurze Ansprachen, in denen der Dienst am Nächsten sowie Versöhnung die zentralen Themen waren.

Besondere Freude bereiteten den Anwesenden die 5. und 6. Klässler der Primarschule Lengnau mit ihrer musikalischen Darbietung unter Leitung von Lehrerin Marion Joos. Die Kinder sangen weihnachtliche Lieder, darunter vertraute, genauso wie eher unbekannte Stücke aus der ganzen Welt.

Die reich angerichteten kalten Platten, mit Käse und Fleisch, fanden grossen Zuspruch und wurden genüsslich bei einem Glas Wein verzehrt. Als süsses Dessert wurden selbstgebackene Mailänderli zu einer Tasse Kaffee serviert.

Gegen Ende der Feier liess Gemeinderat Patric Suter das vergangene, ereignisreiche Jahr noch einmal Revue passieren und wagte einen Ausblick auf das Kommende. Als Ausklang des geselligen und schönen Nachmittages sangen Gäste und Helferinnen gemeinsam noch das Weihnachtslied «Alle Jahre wieder».

Männerchor Lengnau - Freienwil

Liebe Männerchorfreunde

Am Samstag, **13. Januar 2024**, findet unsere bereits zur Tradition gewordene Metzgete mit Unterhaltung in der Mehrzweckhalle Rietwiese statt.

Die Festwirtschaft ist von 12 bis 23 Uhr für Sie geöffnet. Am Nachmittag, um 14 Uhr, sowie am Abend, um 20.15 Uhr, wird Sie die Singgemeinschaft Männerchor Lengnau / Freienwil mit dem Singspiel «Der Wetterschmöcker» erfreuen. Der Wetterschmöcker, gespielt von Stefan Lang, und sein Wetterfrosch Pauli, werden Ihnen die aktuellen 3- und 14-Tagesprognosen präsentieren.

Die Singgemeinschaft freut sich, mit ihrem neuen Dirigenten, Francois Ruedin, die Wettervorhersage mit passenden Liedern zu begleiten.

Was wotsch go luegä i d'Wätter Äpp, gah zum Wätterschmöcker, das verhebt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für die Metzgete werden wir selbstgemachte Rösti, Apfelstückli und vieles vom Schwein zubereiten. Probieren Sie alles und wählen Sie à discrétion oder, für den kleinen Hunger, einzelne Sachen aus der Menükarte

Fortsetzung Vereine Lengnau

Natur- und Vogelschutzverein Lengnau

Sind Nistkästen noch sinnvoll?

Am Dienstag, **30. Januar 2024**, 19.30 Uhr, in Turgi. Nisthilfen sind seit langer Zeit ein «klassischer» Teil des Naturschutzes, um Höhlenbrüter zu unterstützen. Welche Arten profitieren hiervon und an welchen Standorten sind sie besonders geeignet? In einem Vortrag stellt Stefan Greif, Projektleiter Artenförderung bei BirdLife Schweiz, neben der Geschichte der Nisthilfen auch wissenschaftliche Erkenntnisse vor und geht auf einzelne Lebensräume und Vogelarten ein. Ausserdem wird diskutiert, wo und warum Nistkastenförderung darüber hinaus noch gut ist und wie sie sich weiter entwickeln kann.

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zu einem Apéro eingeladen. Willi Müller aus Lengnau stellt Nistkästen aus und bietet diese zum Kauf an.

Ort: Bauernhaus an der Limmat, Bahnhofstrasse 24 in Turgi. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften in Lengnau beim Parkplatz neben der Synagoge 18.55 Uhr. Dauer des Vortrags ca. 75 Min.

Dieser Vortrag wird in Zusammenarbeit mit den Naturschutzvereinen Obersiggenthal, Turgi, Gebenstorf, Untersiggenthal und Freienwil organisiert. Auskunft erteilt Nicole Angst, Lengnau, 056 241 04 37, www.nv-lengnau.ch.



© 2021 Susanne Holthuisen

Samariterverein Lengnau



Gemeinde Lengnau spendet Blut – Sie auch?

Am Montag, **15. Januar 2024** von 17.30 bis 20.30 Uhr, findet im Schulhaus Rietwise in Lengnau die nächste Blutspendeaktion statt.

Blut spenden können grundsätzlich alle gesunden Menschen zwischen 18 und 60 Jahren, die über 50 kg wiegen. Weitere Infos rund um die Blutspende sowie die Spenderkriterien finden Sie online unter www.blutspende-ag-so.ch. Für alle Spenden gibt's eine kostenlose Verpflegung.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und wir freuen uns auf Sie - Samariterverein Lengnau.

Erste-Hilfe-Kurs für Senioren/innen

Wissen Sie noch, was zu tun ist, wenn jemand bewusstlos wird und nicht mehr ansprechbar ist?

Oder was zu beachten ist, wenn eine Person plötzlich nicht mehr richtig atmen kann und sich an das Herz fasst? Wenn Sie diese Fragen mit «nein» beantworten und auch nicht mehr wissen, wie eine Person in die stabile Seitenlage zu bringen ist oder wie die Herzdruckmassage funktioniert, ist eine Auffrischung ratsam.

In diesem Kurs erfahren Sie mit gleichgesinnten Teilnehmer/innen, worauf es im Notfall ankommt und wappnen sich für den Ernstfall.

Kursinhalte: Ampelschema und Gefahren, Alarmieren, Notrufnummern - Patientenbeurteilung - Bewusstseinsstörung - Herzkreislaufstillstand - Herzinfarkt / Schlaganfall - Verlegung der Atemwege.

Zielgruppe: Senioren/innen ab 60 Jahren. Voraussetzungen: Keine. Dauer: 3 Stunden.



Zertifikat: Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie eine persönliche Teilnahmebescheinigung.

Kursdatum und Kursort: Freitag, **12. Januar 2024**, 18.30 - 21.30 Uhr, Schulhaus „Rietwise“ - Zivilschutzraum 1 / Vereinslokal - Schulstrasse 1, Lengnau. Kosten: CHF 35 pro Teilnehmer/in / CHF 60 pro (Ehe-) Paar

Anmeldeschluss: Freitag, **12. Januar 2024**, 12 Uhr. Kontakt: Samariterverein Lengnau, Doris Künzle, 076 432 52 33, kuenzle@samariterverein-lengnau.ch. Wir sind engagiert für eine Herzenssache, die Leben rettet. Machen Sie die Erste Hilfe zu Ihrem Hobby. Wir freuen uns auf Sie.

Mehr unter www.samariterverein-lengnau.ch



Vereine Tegerfelden

Spielgruppe Räblüüs

De Samichlaus esch uf Tegerfelde cho...

Dieses Jahr durfte der Samichlaus wieder ganz viele aufgeregte Kinder in Tegerfelden besuchen.

Der Samichlaus wurde vielseitig eingeladen, in die warme Stube, zum Adventsfenster eröffnen, in den gemütlichen Garten am Feuer, auf einen Abstecher zu einer Familie nach Bad Zurzach und sogar auf eine Geburtstagsfeier. Auch in der Residenz Rebborg der PrimaPflege sowie im Kindergarten wurde der Samichlaus gespannt erwartet.

So vielseitig der Ort war, so vielseitig waren auch die Kinder, die der Chlaus mit seinen 2 Schmutzlis besuchen durfte. Ob scheu, mutig oder sehr offen - es gab viel zu schmunzeln für den Samichlaus und seine Begleiter. Auch wurde er reichlich mit schönen Versen, Liedern, Zeichnungen und feinem Lebkuchen beschenkt.

Der Vorstand der Spielgruppe Räblüüs möchte sich bei allen besuchten Familien bedanken. Ein grosser Dank geht an die Samichläuse und seine Helfer/innen, ohne die der Anlass nicht möglich gewesen wäre.



© 2023 Spielgruppe Räblüüs



© 2023 Musikgesellschaft Tegerfelden

Musikgesellschaft Tegerfelden

Jahreskonzert der Musikgesellschaft Tegerfelden 20. Januar 2024, Mehrzweckhalle

Der Höhepunkt im Vereinsjahr 2023 war die Teilnahme am Aargauischen Musiktag in Rothrist. Wir liessen uns beim Konzertstück und der Marschmusik bewerten und konnten einen tollen 5. Rang in der Marschmusik erreichen. Ein weiterer Höhepunkt an diesem Tag war die Ehrung unserer 3 Veteranen, für einmal 25 Jahre und zweimal 60 Jahre musizieren, während dem Festakt. Damit ging ein schöner Musiktag zu Ende.

Nun stecken wir mitten in den Vorbereitungen für das Jahreskonzert 2024. Unter dem Motto «Nordlichter» haben wir aus verschiedenen

Stilrichtungen ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Lassen Sie sich musikalisch überraschen und geniessen Sie zwei Stunden mit Blasmusik der MG Tegerfelden.

Natürlich sollte auch das Kulinarische nicht zu kurz kommen. Selbstverständlich besteht vor und nach dem Konzert die Möglichkeit, sich mit einem feinen Menü (Fritsteller, Schnitzel mit Pommes Frites, Schnitzelbrot oder Salatteller) verpflegen zu lassen. Ein Glas Wein aus dem Keller von einem Winzer aus unseren eigenen Reihen darf dabei sicher nicht fehlen.

Weitere Angaben zum Konzert finden Sie auf unserer Homepage www.mgtegerfelden.ch.



Religion

Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

20 ★ C+M+B+24 - Aktion Sternsinger

Die Sternsinger sind am Wochenende vom **6./7. Januar 2024**, am späteren Nachmittag unterwegs. Sie ziehen mit königlichen Gewändern und Kronen von Haus zu Haus, segnen zum Jahresbeginn nach alter Tradition die Häuser und Wohnungen und sammeln für Kinder weltweit. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Wir werden Ihnen im Vorfeld den Zeitpunkt des Besuches mitteilen.

Oder nehmen Sie an der Aussendungsfeier der Sternsinger teil. Am Samstag, **6. Januar 2024**, 16 Uhr in der Kirche Lengnau. Kleber können auch nach dieser Feier mitgenommen werden.

Es ist eine Anmeldung für den Besuch an der Haustür erforderlich. Anmeldung unter 056 241 26 84 oder mirjam.laube@bluewin.ch. (Pfarreirat und freiwillige Helfer)



© 2023 Aktion Sternsingen



© 2023 Ref. Kirche Surbtal

Reformierte Kirche Surbtal

«Zeit schenken» eine Sternstunde mit dem Verein KISS-Surbtal

Unter dem Leitthema «Alles hat seine Zeit» startet am Mittwoch, den **17. Januar 2024**, die Reihe «Sternstunden» der Reformierten Kirchgemeinde Surbtal in das neue Jahr. Zeit, so sagt es die biblische Weisheit, vergeht nicht einfach. Jede Stunde hat ihren eigenen Charakter, ihre eigene Qualität. Den unterschiedlichen Qualitäten der Lebenszeit geht die Reihe im Lauf des Jahres mit verschiedenen Schwerpunktthemen nach.

Den Auftakt bildet der erste Abend zum Thema «Zeit schenken» mit Edith Schwitter und Daniela Büchi aus dem Verein KISS-Surbtal. Dieser Verein mit dem Ziel der Nachbarschaftshilfe arbeitet mit der Zeit. Doch wie funktioniert das «Zeit sparen»? Und ist es möglich, dass ich zwar Hilfe brauche, aber niemals selbst Zeit eingespart habe? Ist es auch möglich, mich nur beschenken zu lassen? Diesen und anderen Fragen zum Verein und zum Thema «Zeit schenken» geht der Abend nach.

Angesprochen sind Menschen mit Lebenserfahrung. Die Sternstunde startet um 18 Uhr im Kirchgemeindesaal Tegerfelden. Für einen kleinen Znacht wird Vreni Muntwyler sorgen. Eine Anmeldung ist nicht nötig – es wird eine Kollekte erbeten. Weitere Informationen bei Pfarrerin Birgit Wintzer oder auf der Homepage www.ref-surbtal.ch.



Surbtalgeflüster

Das Surbtal Bistro ist seine Herzenssache

Auf den Tellern dampfen Pastanudeln an einer feinen Tomatensauce mit Gemüsebeilage - den Gästen scheint es zu schmecken. Der Mittagsbetrieb ist noch voll im Gang, das Servicepersonal wirbelt um die gut besetzten Tische. Die Kaffeemaschine rattert emsig vor sich hin, ein Kaffee nach dem anderen verlässt den Tresen. Nichts deutet darauf hin, dass das beliebte Endinger Bistro am Anschlag laufen soll.

«Wegen Personalmangel geschlossen» musste die verdutzte Kundschaft vor verschlossener Tür letzten Monat lesen. Was war passiert? Die derzeitige Wirtin hatte wegen Krankheit das Endinger Lokal während zwei Tagen schliessen müssen. «Ich habe mir auch nicht vorstellen können, dass ich hier eines morgens in der Küche stehe und Gipfeli aufbacke», lässt sich der Eigentümer der Liegenschaft, Erich Spuler, entlocken. Nach Bekanntwerden des Ausfalls habe er sofort reagiert und sich zur Verfügung gestellt, um eine längere Schliessung und damit grösseren Schaden abzuwenden.

Vor bald 12 Jahren hat der ehemalige Endinger, Erich Spuler, die Liegenschaft Bächli erworben. Nach Umtrieben und zweijähriger Bauzeit hat er auf drei Geschossen Gewerberäume sowie acht Zweieinhalb- und sechs Dreieinhalb-Zimmer-Wohnungen bauen lassen. Die Liegenschaft wurde gegen Ende 2021 fertig gestellt. «Das Bistro ist eine Herzenssache», erklärt der einstige Landschaftsgärtner. «Ich wollte etwas für die Endinger Bevölkerung machen», so der 60-jährige, «nach der Schliessung vom Rössli gibt es im Zentrum von Endingen kein einziges Restaurant mehr, wo man sich auch noch abends treffen kann.»

*«Es ist bemerkenswert,
was Erich Spuler für unser Dorf macht»*

Als ausgesprochener Vereinsmensch weiss der ehemalige Velorennfahrer, wovon er spricht - wie wichtig solche Begegnungsstätten für die Bevölkerung auf dem Land sind. Durch die gesellschaftlichen Veränderungen sowie dem aktuellen Fachkräftemangel sind solche Orte heute dort noch dünn gestreut und zusehends am Verschwinden. «So ein Treffpunkt braucht jedes Dorf», pflichtet ihm auch der Endinger Gemeindeammann Ralf Werder bei, «es ist bemerkenswert, was Erich Spuler für unser Dorf macht.»



© 2023 Susanne Holthuisen

Trotz dreimaligem Pächterwechsel in nur einem Jahr setzt Eigentümer Erich Spuler alles daran, damit der beliebte Endinger Treffpunkt erhalten bleibt.

Trotz der vielen Widrigkeiten, die ihm das letzte Jahr beschert hat, gibt Spuler so leicht nicht auf - das wäre gegen sein Naturell. Ganz nach dem Motto «gut Ding will Weile haben» setzt der unermüdliche Schaffer alles daran, den Gastro-Betrieb wieder auf Vordermann zu bringen. Mit dem Küchenteam hat er mittlerweile eine neue Karte konzipiert und das Abendmenu optimiert. Auch die Abläufe hat die Crew unter die Lupe genommen, «die Umstellung zahlt sich schon jetzt aus», meint der Vollblutunternehmer. «Mit unserem Angebot an frischen Wähen und Desserts kann man sich zudem den ganzen Tag im Bistro verpflegen.»

Erich Spuler hat sich mit dem Gastro-Team für eine Vorwärtsstrategie entschieden und freut sich schon jetzt auf die Sommersaison mit der lauschigen Gartenterrasse, die er im Übrigen selber gestaltet hat. «Bis dahin gibt es noch ein paar Dinge, die ich mir ausgedacht habe», gibt der Getriebene verschmitzt von sich - die Bistrobesuchenden dürfen sich freuen. (sh)

www.surbtalbistro.ch



Veranstaltungskalender



// Januar 2024

01.-05.	Surbtaler Schulen	Weihnachtsferien
01.	Musikgesellschaft Endingen	Neujahrskonzert, Bezirksschule Endingen, ab 18.30 Uhr
02.	Gemeinde Tegerfelden	Neujahrspéro, Zwischenbau Schulhaus, Tegerfelden, 11 Uhr
03.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Eltern-Kind-Treff, Pfarreizentrum Lengnau, 9 Uhr
04.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Jass- und Spielnachmittag für Senioren/innen, Pfarreizentrum Lengnau, 14 - 17 Uhr
04.	Ökum. im Surbtal	Tankstelle, das ökumenische Abendgebet, Kath. Kirche Lengnau, 19.30 Uhr
06.	Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil	Sternsinger sind unterwegs, Lengnau, 17 Uhr
07.	Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil	Sternsinger sind unterwegs, Lengnau, 15 Uhr
07.	Ref. Kirchgemeinde Surbtal	Gottesdienst zum Jahresstart, Kirche Tegerfelden, 10 Uhr
07.	Offene Turnhalle	Offene Turnhalle, Turnhalle Rietwise Lengnau, 9.30 Uhr
07.	Ökum. im Surbtal	Tankstelle, das ökumenische Abendgebet, kath. Kirche Lengnau, 19.30 Uhr
07.	Frauenbund Unterendingen	Familiengottesdienst mit Dreikönigsfeier, Kirche Unterendingen, 10.30 Uhr
08.	Gemeinde Lengnau	Neujahrspéro, Aula Rietwiese, Lengnau, 18.30 Uhr
08.	Jugendchor Surbtal plus	Offene Chorproben, Singsaal Bez. Endingen, 18 - 21.30 Uhr
09.	Frauenbund Unterendingen	Stricktreff, Pfarreisaal Unterendingen, 19.30 Uhr
09.	AFL	Christbaumabfuhr Lengnau
09.	Landfrauen Endingen	Stubete, Ostschulhaus Endingen, 13.30 Uhr
10.	Seniorenrat Endingen	Senioren-Treff, Surbtal Bistro, ab 14 Uhr
11.	ProSenectute	Mittagstisch, Lengnau, 11.30 Uhr
12.	Samariterverein Lengnau	Erste-Hilfe-Kurs für Senioren/innen, Lengnau, 18.30 - 21.30 Uhr
13.	Singgemeinschaft Lengnau-Freienwil	Metzgete, MZH Rietwiese, Lengnau, ganztags
13.	TV Tegerfelden	Gugge Warm-up Party, MZH, 20 Uhr
14.	Kath. Kirche Unterendingen	Gottesdienst Tauferneuerung und Aufnahme Firmkurs, Kath. Kirche Unterendingen, 10.30 Uhr
15.	Samariterverein Lengnau	Blutspendeaktion, Aula Rietwiese, Lengnau, 17.30 Uhr
15.	Frauenbund Unterendingen	Nähtreff, Pfarreisaal Unterendingen, 19.30 Uhr
15.	Jugendchor Surbtal plus	Offene Chorproben, Singsaal Bez. Endingen, 18 - 21.30 Uhr
17.	Ref. Kirchgemeinde Surbtal	Sternstunde zum Thema Zeit schenken, Kirchgemeindesaal Tegerfelden, 18 Uhr
17.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Eltern-Kind-Treff, Pfarreizentrum, Lengnau 9 Uhr
18.	Frauenbund Unterendingen	Schnupperkurs QiGong, Pfarreisaal Unterendingen, 19 Uhr
19./20.	Theater Lengnau	Drum prüfe wer sich ewig windet, MZH Rietwiese, Lengnau 20 Uhr
20.	Kapelle Tegerfelden	Patrozinium-Gottesdienst, Kapelle Tegerfelden, 18 Uhr
20.	MG Tegerfelden	Jahreskonzert, MZH, 20.15 Uhr
20.	Kath. Kirche Unterendingen	Patrozinium Gottesdienst, Kapelle Tegerfelden, 18 Uhr
21.	Theater Lengnau	Drum prüfe wer sich ewig windet, MZH Rietwiese, Lengnau 11.30 Uhr
21.	SVL Sportvereine Lengnau	Volleyball Meisterschaftsspiel, Sporthalle, Lengnau, 14 - 19 Uhr
22.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Homesingers, Altersheim Margoa, Lengnau, 14.45 Uhr
23.	Landfrauen Endingen	Stubete, Ostschulhaus Endingen, 13.30 Uhr
24.	Frauenbund Unterendingen	Gschwellti-Obig, Pfarreisaal Unterendingen, 18 Uhr
25.	Frauenbund Unterendingen	Lesezirkel, Pfarreisaal Unterendingen, 19.30 Uhr
25.	Spycherverein Lengnau	Vollmondbeizli, Spycher, Lengnau, 18 Uhr
26./27.	Theater Lengnau	Drum prüfe wer sich ewig windet, MZH Rietwiese, Lengnau, 20 Uhr
26.	Forum aktives Tegerfelden	BISTROträff..06, Weinbaumuseum, sich begegnen, plaudern und geniessen, ab 19 Uhr
28.	Kath. Kirche Unterendingen	Gottesdienst, der Kirchenchor singt, Kath. Kirche Unterendingen, 9 Uhr
28.	CHINDaktiv	e Halle was fägt, MZH Tegerfelden, 9.30 - 11.30 Uhr
28.-2.2.	Primarschule Lengnau	Skilager 5./6. Klassen, Saananmöser
28.-3.2.	Kreisschule Surbtal	Schneesportlager, Sedrun, Tschamutt, Obersaxen
29.-9.2.	Surbtaler Schulen	Sportferien
30.	Natur- und Vogelschutzverein Lengnau	Vortrag "Sind Nistkästen noch sinnvoll?", Turgi, 19.30 Uhr

// Februar

01.	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Jass- und Spielnachmittag für Senioren/innen, Pfarreizentrum, Lengnau, 14 - 17 Uhr
01.-09.	Surbtaler Schulen	Sportferien
03.	SVL Sportvereine Lengnau	Volleyball Meisterschaftsspiel, Sporthalle, Lengnau, 15 - 17 Uhr
04.	Ökum. im Surbtal	Tankstelle, das ökumenische Abendgebet, Kath. Kirche Lengnau, 19.30 Uhr
06.	Landfrauen Endingen	Stubete, Ostschulhaus Endingen, 13.30 Uhr

Portrait

Die letzte Königin vom Surbtal

Bald ist wieder Dreikönigstag und wer am 6. Januar ins traditionelle Hefe-Gebäck beisst und zufällig auf die versteckte Kaffeebohne oder Figur stösst, darf sich für einen Tag Königin oder König nennen.

Auch im Surbtal gab es vor langer Zeit mal eine Königin. Ita von Tegerfelden hiess sie und wohnte oberhalb des gleichnamigen Dorfes auf der Burg. Ob damals dieser Brauch schon gefeiert wurde und im Honigkuchen eine Münze als Glücksbringer versteckt war, wissen wir nicht. Eine Kaffeebohne kann es aber mit Bestimmtheit nicht gewesen sein, denn diese wurde im 16. Jahrhundert von Venezianern auf ihrer Reise nach Ägypten entdeckt und dann erst nach Europa gebracht.

Das Haus der «von Tegerfelden» zählte vom 12. bis zum 14. Jahrhundert zu einem der bedeutendsten Adelsgeschlechter des heutigen Aargaus. Der Familie, Gefolgsleute der Herzöge von Zähringen, gehörten Besitztümer beiderseits des Hochrheins und ihr Stammsitz war die Burg in Tegerfelden. Als ihr Vater Walther III. stirbt und sie als einzige Tochter übrig bleibt, erbt Ita die Burg und den gesamten Besitz der Freiherren von Tegerfelden.

Durch die Heirat 1236 von Ita mit Ulrich dem II. von Klingen gehen grosse Teile ihres Besitztums über an die Herren von Klingen. Dieses Adelsgeschlecht stammt aus dem Gebiet des heutigen Thurgaus. Zusammen zieht das Paar dann 1239 ins eben neu gebaute Schloss an der unteren Aue der Aare und legen so den Grundstein fürs gleichnamige Städtchen Klingnau. Später verkaufen die Söhne das Schloss dem Hochstift von Konstanz. Die Burg in Tegerfelden wird seit 1269 nicht mehr bewohnt und zerfällt zu der Ruine, die wir heute noch kennen.

Ein Jahrhundert später, 1386, fällt an der Schlacht von Sempach ein letzter Nachfahre, Franz Ulrich von Tegerfelden, als dieser auf der Seite der Habsburger kämpft. Danach werden keine weiteren Mitglieder dieses einstmals bedeutenden und für unsere Gegend prägenden Adelsgeschlecht mehr urkundlich erwähnt. Auch die Herren von Klingen fallen in der Schlacht und so erlischt diese Linie 1395 bald einmal ebenso.

Im Wappen von Tegerfelden ist der silberne Adler der Freiherren von Tegerfelden noch erhalten geblieben. Mehr ist von der geheimnisumwitterten und letzten Königin vom Surbtal nicht in Erfahrung zu bringen – auch nicht, ob es vorher schon weitere Königinnen auf der Burg in Tegerfelden gegeben hat. Eines ist aber sicher, wer am kommenden Dreikönigstag aufs richtige Hefengebäck tippt, darf sich im Surbtal für einen Tag wie ein König oder eine Königin fühlen. (sh)



© 2023 Redaktion

Der traditionelle Dreikönigskuchen ist ein Hefengebäck, das zum Festtag der heiligen drei Könige gebacken wird.



Von der Burg der Freiherren von Tegerfelden ist heute nur noch die Ruine übrig.



Wappen von Franz Ulrich von Tegerfelden, der letzte Nachfahre des Adelsgeschlecht der Freiherren von Tegerfelden.



Um 1930 übernimmt die Gemeinde Tegerfelden das Adelswappen der Freiherren von Tegerfelden.

Surbtal-Ticker

Bild und Wort – Forum

Januar 2024 / Nr. 1



© 2023 Gemeinde Endingen

Endingen auf Instagram

Nichts wie los, folgen Sie uns auf Instagram und lassen Sie sich überraschen via QR Code oben oder www.instagram.com/gemeinde.endingen/

// Gemeinde Endingen

Überregionale Musikschule Surbtal üms

Preisträger aus Endingen

Am 2. Dezember 2023 fand in Wölflinswil der 22. Nordwestschweizer Solisten- und Ensembles-Wettbewerb statt. Zwei der rund 160 Solisten/innen stammen aus dem Surbtal.

Fabian Schmid und Gabriel Hauenstein zeigten ihr Können auf dem Cornet einer kritischen Jury. Gabriel Hauenstein belegte dabei in seiner Altersklasse den 1. Platz.

Die Überregionale Musikschule Surbtal üms gratuliert ihren engagierten und talentierten jungen Musikschülern.

// Überregionale Musikschule Surbtal üms



© 2023 OK-Team

Erste Surbtaler Schlager Nacht 2023

Die erste Schlager Nacht, Lengnau, gehört der Vergangenheit an. Wir, vom OK möchten uns bei allen Besucher/innen für die gewaltige Stimmung in der Halle bedanken. Das war grandios.

Ein herzlicher Dank geht auch an die Sponsoren und Helfer/innen. Save the Date: **7. Dezember 2024** findet die zweite Ausgabe statt.

// Das OK-Team

Meldeservice

Schäden oder Mängel im Gemeindegebiet können neu direkt über den Meldeservice auf den Gemeindehompages gemeldet werden.

Sie haben die Möglichkeit, den Ort direkt auf der Karte auszuwählen. Dazu können Sie einen Text verfassen und bei Bedarf ein Foto hochladen.

Die Gemeinde erhält anschliessend eine Meldung und wird sich um Ihr Anliegen kümmern.

// Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden



© 2023 Renato Cescato (1-3), Gerda Tobler (4-6)

Surbtaler Winterzauber 2023

Gerda Tobler und Renato Cescato haben gleich beim ersten Schneefall dieser Saison ihre Kameras gezückt und uns diese wunderbaren Bilder zugeschickt - herzlichen Dank.

// Redaktion

Redaktion

Gemeinde Tegerfelden
Staltig 14
5306 Tegerfelden
056 269 00 20
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss: 12 Uhr

Nr. 2/24: 12.1.2024

« Du bekommst nur ein Leben, also tu alles dafür, dass du es richtig lebst! »

// James Douglas «Jim» Morrison, 1943-1971, war ein US-amerikanischer Sänger, Songwriter und Lyriker. Er war der Frontmann der Rockband «The Doors». Auszug aus dem Song «One Life».